

# Weilemer Blättle



3. Dezember 2020  
Nummer 49  
60. Jahrgang



AMTSBLATT DER GEMEINDE WEIL IM SCHÖNBUCH MIT NEUWEILER UND BREITENSTEIN

## Brücke an der Oberen Rauhmühle wieder intakt



Die Brücke bei der Oberen Rauhmühle wird von vielen Spaziergängern und Fahrradfahrer genutzt.

Nachdem diese in die Jahre gekommen war, wurde die Brücke durch den Bauhof gereinigt und die schadhaften Dielen durch Eichendielen ersetzt. Zur Verstärkung wurden noch Kanthölzer eingebaut.



# WER · WAS · WIE · WO · WANN

## Sprechzeiten

**Bürgermeister Wolfgang Lahl**, nach Vereinbarung  
Telefon (0 71 57) 12 90-1 40

**Ortsvorsteher Thomas Müller**  
Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

**Ortsvorsteher Volker Goldmann**  
Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr

**Öffnungszeiten: Gemeindeverwaltung**

**Montag:** 8.30 bis 15.00 Uhr  
durchgehend  
**Dienstag:** 8.30 bis 12.00 Uhr  
**Mittwoch:** 8.30 bis 12.00 Uhr  
**Donnerstag:** 14.00 bis 18.00 Uhr  
**Freitag:** 8.30 bis 12.00 Uhr

**Ortsverwaltung Breitenstein**

**Dienstag** 15.00 bis 18.00 Uhr  
**Donnerstag:** 15.00 bis 18.00 Uhr  
Telefon (0 71 57) 12 90-1 95

**Ortsverwaltung Neuweiler**

**Montag, Mittwoch:** 15.00 bis 17.00 Uhr  
**Freitag:** 8.00 bis 10.00 Uhr  
Telefon (0 71 57) 12 90-1 91

**Bürgertelefon**  
(0 71 57) 12 90-0

**Flüchtlings-/Integrationsbeauftragte**

Colleen Viehrig, Telefon (01 75) 5 77 99 48  
E-Mail: colleen.viehrig@weil-im-schoenbuch.de

**Cornelia Kreuzer**, Telefon (01 51) 12 48 97 75  
E-Mail: cornelia.kreuzer@holzgerlingen.de

**Sprechzeiten im Lachental**

**Dienstag:** 14.00 bis 16.00 Uhr  
**Freitag:** 10.00 bis 12.00 Uhr  
sowie nach telefonischer Voranmeldung.

**Internet**

<http://www.weil-im-schoenbuch.de>

**Mail**

[bettina.heldmaier@weil-im-schoenbuch.de](mailto:bettina.heldmaier@weil-im-schoenbuch.de)

**Forstrevier**

**Donnerstag** 16.30 bis 18.00 Uhr  
Pforte Rathaus

## Wertstoffhof

**Weil im Schönbuch**

Carl-Zeiss-Straße 12

**Öffnungszeiten:**

**Mittwoch/Freitag** 15.00 bis 18.00 Uhr  
**Samstag** 9.00 bis 15.00 Uhr

**Mülltelefon/Beratung**

Telefon (0 70 31) 6 63-15 50

## Inhaltsverzeichnis

## Seite

Amtliche Bekanntmachungen .....	7
Standesamt/Jubilare .....	10
Gemeindeverwaltung informiert.....	9
Kirchen .....	15
Schulen .....	13
Soziale Dienste .....	14
SWA/Begegnungsstätte .....	11
Vereine .....	22
Verschenkbörse .....	11

## Ärztliche Notfallpraxen an den Wochenenden

**Notfallpraxis Filder: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden, Telefon (07 11) 6 01 30 60**

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Donnerstag ab 19.00 Uhr  
Samstag/Sonntag/Feiertag von 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr:

Wochenende/Feiertage: Freitagabend und Vorfeiertag von 19.00 Uhr bis 23.00 Uhr

**Notfallpraxis Sindelfingen:**

**Arthur-Gruber-Str. 70, Tel.: 116 117**

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Donnerstag: 18.00 bis 22.00 Uhr  
Freitag 16.00 bis 22.00 Uhr  
Samstag/Sonntag/Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

**Kostenfreie Rufnummer 11 61 17.**

Montag–Freitag 9.00–19.00 Uhr: **docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde** von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzliche Versicherte unter **(07 11) 96 58 97 00**

## Augenärztlicher Notdienst

**Zentrale Rufnummer: 01806-070711**

## HNO-ärztlicher Notfalldienst

**Zentrale Notfallpraxis an der Universitätsklinik Tübingen**

**Öffnungszeiten:**

Sa, So und Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr  
Zentrale Rufnummer (01806) 070711

## Kinder- und jugendärztliche

## Notfallpraxis am

## Klinikum Böblingen

**Bunsenstraße 120, 71032 Böblingen**

**Öffnungszeiten:**

Mo. bis Fr. 19.00 bis 22.30 Uhr  
Sa. und Feiertage: 8.30 bis 22.00 Uhr  
So. 8.30 bis 22.00 Uhr  
Zentrale Rufnummer: (0 18 06) 07 03 10

## Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer (0711) 7877-722.

## Notrufe

<b>Feuer</b>	112
<b>Polizei</b>	110
<b>Polizeiposten Schönaich</b>	(0 70 31) 67 70 00
<b>Wasser/ENBW</b>	(08 00) 36 29-497
<b>Strom/ENBW</b>	(08 00) 36 29-477
<b>Gas/ENBW</b>	(08 00) 36 29-447
<b>TV-Breitbandkabel/Unitymedia</b>	(02 21) 46 61 91 00

## Apothekenbereitschaft

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8.30 Uhr morgens und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 Euro.

**3. Dezember 2020**

Apotheke 42 Böblingen  
Poststr. 42  
71032 Böblingen (Ost)  
Tel.: (0 70 31) 20 43 60

**4. Dezember 2020**

Flora-Apotheke Weil  
Hauptstr. 102  
71093 Weil im Schönbuch  
Tel.: (0 71 57) 6 33 30

Stern-Apotheke im Stern Center  
Mercedesstr. 12  
71063 Sindelfingen (Mitte)  
Tel.: (0 70 31) 87 85 00

**5. Dezember 2020**

Apotheke an der Schwabstraße  
Schwabstr. 21  
71032 Böblingen (Ost)  
Tel.: (0 70 31) 22 40 85

**6. Dezember 2020**

Paracelsus-Apotheke Böblingen  
Berliner Str. 28  
71034 Böblingen (West)  
Tel.: (0 70 31) 22 73 33

**7. Dezember 2020**

Brunnen-Apotheke Steinenbronn  
Stuttgarter Str. 14  
71144 Steinenbronn  
Tel.: (0 71 57) 2 26 74

Pinguin-Apotheke Maichingen  
Berliner Str. 24  
71069 Sindelfingen (Maichingen)  
Tel.: (0 70 31) 76 52 22

**8. Dezember 2020**

Apotheke Neues Zentrum Waldenbuch  
Libenauerstr. 36  
71111 Waldenbuch  
Tel.: (0 71 57) 44 55

Bürgerhaus-Apotheke Maichingen  
Sindelfinger Str. 31  
71069 Sindelfingen (Maichingen)  
Tel.: (0 70 31) 38 11 13

**9. Dezember 2020**

Flugfeld-Apotheke Böblingen  
Konrad-Zuse-Str. 14  
71034 Böblingen (Flugfeld)  
Tel.: (0 70 31) 20 59 00



## Weihnachts- und Neujahrsglückwünsche innerhalb unserer Gemeinde für einen guten Zweck



Auch in diesem Jahr wollen wir wieder Einzelpersonen, Familien, Vereinen und Gewerbetreibenden, die zum Jahreswechsel ihren Freunden, Bekannten oder Kunden „Glück“ wünschen möchten die Möglichkeit bieten, dies gemeinsam im Mitteilungsblatt zu tun. Hierfür müssten Privatpersonen 10,00 € und Gewerbetreibende 25,00 € auf nachstehendes Konto bis zum 10.12.2020 überwiesen haben.

**Genoba Weil im Schönbuch IBAN: DE12600692240000282006**

**Kreissparkasse Böblingen IBAN: DE84603501300000000189**

Später eingehende Zahlungen können nicht mehr im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden

In der letzten Ausgabe des Mitteilungsblattes 2020 - am 17.12.2020 - veröffentlicht die Gemeindeverwaltung dann in alphabetischer Reihenfolge die Namen aller Einwohner, die an dieser Aktion teilgenommen haben.

Der Erlös dieser Aktion kommt dem „**Altclub Schönbuchsenioren Weil im Schönbuch**“ zugute. Wir hoffen, dass sich wieder viele Einwohner und Gewerbetreibende an dieser Aktion beteiligen und damit gleichzeitig auch zu einem guten Zweck beitragen.

### Neuweiler leuchtet Der besondere Adventskalender

Liebe Neuweilener,  
in dieser „besonderen“ vorweihnachtlichen Zeit vergessen wir schnell wie schön die Adventszeit sein kann.

Kein Weihnachtsmärktle?

Kein Glühweinstand?

Wir bringen in diesem Jahr mit dem 1. **Neuweiler Fenster-Adventskalender**, etwas weihnachtliche Vorfreude in unser Dorf.

An jedem Abend, bis zum 24.12. kann man irgendwo in Neuweiler ein "besonderes Fenster" entdecken. Die Fenster sind mit der jeweiligen Nummer gekennzeichnet und am Abend beleuchtet. Sie werden bis zum 6.1. zu sehen sein.

Freuen Sie sich bei einem Abendspaziergang am besonderen Adventskalender im Dorf.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit!  
Bleiben Sie gesund!

Förderverein Kindergarten Sonnenschein Neuweiler e.V.



**Aufgrund der aktuellen Lage, bitte die geltenden Corona Regeln beachten**




# Junges Streichorchester

Weil im Schönbuch e. V.



## Adventskalender 2020

Ab 1. Dezember können Sie hier täglich eine neue musikalische Überraschung des Jungen Streichorchesters Weil im Schönbuch ansehen und anhören:

<https://rebrand.ly/adventskalender>

Oder einfach QR-Code scannen:  
(keine Anmeldung erforderlich)



## Bücherzwerge - jetzt online! für Kinder von 1-3 Jahren

„Weihnachtliche Bücherzwerge“



Vom 7.12. bis 12.12.2020 ist das Video in unserem YouTube-Kanal abrufbar. Die Basteltüten zum Thema sind erhältlich solange der Vorrat reicht.



Marktplatz 2  
71093 Weil im Schönbuch, Telefon: 07157 / 1290-136

Medientipp im Dezember  
von Büchereileiterin Tina Braun:  
„So richtig schön Weihnachten“  
von Kirsten Boie



Alle bekannten Figuren von Kirsten Boie sind in diesem Buch versammelt. Die Kinder vom Möwenweg, Meerschweinchen King-Kong, Jenny, Jesper, Paule und sogar der kleine Ritter Trenk. Dieser ist sogar mit einer brandneuen Geschichte vertreten! Also gemütlich hinsetzen und schmökern... Ein wunderbarer Geschichtenschatz zum Vor- und Selberlesen!

Meine Bewertung:★★★★★

Das Team der Bücherei  
geht in die Weihnachtsferien  
und wünscht ein frohes neues Jahr!



Letzter Öffnungstag 2020: Samstag, 19. Dezember  
Erster Ausleihtag 2021: Donnerstag, 7. Januar

**Der Rückgabekasten bleibt in dieser Zeit geschlossen!!**



Marktplatz 2  
71093 Weil im Schönbuch, Telefon: 07157 / 1290-36



**Zeitschriften-Adventskalender  
bereits zum 5. Mal  
Wir bedanken uns herzlich  
für die Übernahme**

**einer Patenschaft eines Zeitschriftenabonnements bei:**

**Andreas und Sonja Effenberger: Alblust**

**Bruno und Kerstin Wörn: Lisa Kochen & Backen**

**Christoph und Stefanie Lockau: Stern**

**Claudia Zierer: MIXX, Hirschhausens gesund leben**

**Apidox: Focus Schule**

**Atelier für handgewebte Textilien, Annette Roth: Burda Style**

**Der kleine Biohof - Philipp Stoppok: Köstlich Vegetarisch**

**Elektro-Brennenstuhl GmbH: Finanztest, Lustiges Taschenbuch**

**Familie Klaus Weitbrecht: Landlust**

**Flora Apotheke: Geo**

**Freundeskreis der Bücherei: Wohllebens Welt**

**Metzgerei Harald Klein: Ökotest**

**Praxis Riethmüller & Holz: Good Health**

**Silke Leyerle: Gartenspaß**

**Weiler Kinderkleiderbazar: Junge Familie, Kizz, Landkind**

**Herzlichen Dank auch an alle, die ungenannt bleiben möchten!!**

**- Ihre Ortsbücherei Weil im Schönbuch, Marktplatz 2**



## Neue Corona-VO Absonderung seit 28.11.2020 in Kraft

Durch die CoronaVO Absonderung müssen sich die BürgerInnen ab sofort in folgenden Fällen unverzüglich, also ohne Aufforderung durch eine Behörde, in Absonderung begeben:

- wenn sie positiv auf SARS-CoV-2 getestet worden sind,
- wenn sie auf Ihr Testergebnis warten (gilt nur für Personen, die aufgrund von Symptomen getestet wurden),
- wenn ein Haushaltsangehöriger mitteilt, dass er positiv auf SARS-CoV-2 getestet wurde,
- wenn das Gesundheitsamt mitgeteilt hat, dass man eine Kontaktperson der Kategorie I ist.

Infizierte Personen haben die Pflicht, die dem Haushalt angehörenden Kontaktpersonen zu informieren.

Die folgenden Schaubilder fassen das zusammen:

### Wann muss ich in Quarantäne oder Isolation?

**Die Corona-Verordnung Absonderung tritt am 28. November 2020 in Kraft. Sie trifft Regelungen zur Quarantäne und Isolierung im Krankheitsfall. Die Quarantänepflicht für Einreisende aus Risikogebieten besteht weiterhin.**

**Was bedeutet Quarantäne?**  
In Quarantäne begeben Sie sich, wenn Sie direkten Kontakt zu einer an Corona erkrankten Person hatten. Die Quarantäne endet nach frühestens 10 Tagen\*.  
\*ab 1. Dezember 2020

**Was bedeutet Isolation?**  
In Isolation begeben Sie sich, wenn Sie selbst typische Corona-Symptome haben und eine Erkrankung vermutet wird. Die Isolation endet nach frühestens 10 Tagen.

**Ich fühle mich krank.**  
**Empfehlung:** Wenn Sie **typische Corona-Symptome** haben, begeben Sie sich sofort in Isolation. Gehören Sie zu einer Risikogruppe oder haben zunehmende Beschwerden wenden Sie sich telefonisch an den Hausarzt oder unter 116 117 an den kassenärztlichen Notdienst.

**Ich habe Symptome und bei mir wurde ein PCR-Test durchgeführt.**  
**Pflicht:** Begeben Sie sich sofort in Isolation und warten Sie dort das Testergebnis ab.

**Wie lange muss ich in Isolation?**  
Die Isolation endet, sobald ein **negativer PCR-Test** vorliegt.



**Ich wurde positiv auf das Coronavirus getestet.**  
**Pflicht:** Wenn Sie **positiv auf Corona getestet** wurden, bleiben Sie in Isolation.

**Wie lange muss ich in Isolation?**

- **Bei einem positiven PCR-Test mit Symptomen** endet die Isolation frühestens 10 Tage nach Symptombeginn und min. 48 Stunden nach Symptommfreiheit.
- **ohne Symptome** endet die Isolation frühestens 10 Tage nach dem ersten positiven Testergebnis.

**Bei einem positiven Antigen-Test** endet die Isolation erst dann, wenn ein darauf folgender PCR-Test negativ ausfällt. Zugleich endet die Quarantäne der Haushaltsangehörigen.

**Ich hatte direkten Kontakt zu einer infizierten Person.**  
**Pflicht:** Wenn in **Ihrem Haushalt** eine Person mit dem Coronavirus infiziert ist, müssen sich alle Personen im Haushalt ebenfalls in Quarantäne begeben.

**Pflicht:** Wenn Ihnen das Gesundheitsamt mitgeteilt hat, dass Sie **Kontaktperson der Kategorie 1** sind, müssen Sie sich in Quarantäne begeben.

**Wie lange muss ich in Quarantäne?**

Die Quarantäne endet **10 Tage\*** nach dem letzten Kontakt zur infizierten Person, ein **negativer PCR-Test** verkürzt die Quarantäne nicht.  
\*ab 1. Dezember 2020



Ausführliche Informationen auf [Baden-Wuerttemberg.de](http://Baden-Wuerttemberg.de)





## Amtliche Bekanntmachungen

### Änderungen in der Haupt-Corona-Verordnung des Landes

Die Landesregierung hat zur Umsetzung der Beschlüsse in der Ministerpräsidentenkonferenz am 25. November 2020 die Corona-Verordnung geändert. Hauptthema ist eine weitere Einschränkung der Versammlungen von Personen aus mehreren Haushalten auf max. 5 Personen aus zwei Haushalten. Zu den Weihnachtsfeiertagen gibt es eine Lockerung dieses Grundsatzes.

In § 9 der Corona-Verordnung heißt es dazu

#### § 9, Ansammlungen und private Veranstaltungen

(1) Ansammlungen und private Veranstaltungen sind nur gestattet

1. mit Angehörigen des eigenen Haushalts oder
2. mit Angehörigen **des eigenen und eines weiteren Haushalts** sowie Verwandten in gerader Linie, jeweils einschließlich deren Ehegatten, Lebenspartnern, Partnern einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, **mit insgesamt nicht mehr als fünf Personen**; Kinder der jeweiligen Haushalte bis einschließlich 14 Jahre sind hiervon ausgenommen.

Abweichend von Satz 1 Nummer 2 sind in der Zeit vom 23. bis 27. Dezember 2020 Ansammlungen und private Veranstaltungen gestattet mit insgesamt nicht mehr als 10 Personen aus verschiedenen Haushalten; Kinder der jeweiligen Haushalte bis einschließlich 14 Jahre sind hiervon ausgenommen.

Bei der Pflicht zum Tragen einer Alltagsmaske gab es eine Verschärfung. Nun muss eine Maske bereits vor Ladengeschäften sowie auf den diesen räumlich zugeordneten Parkflächen getragen werden.

Die vollständige Neufassung der Corona-Verordnung finden Sie auf der Homepage des Landes <https://www.baden-wuerttemberg.de>.



### Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

– Anstalt des öffentlichen Rechts –  
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

**Meldestichtag** zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2021 ist der **1. Januar 2021**

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2020 versandt.

Sollten Sie bis zum 1. Januar 2021 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2021 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2021 einen Meldebogen.

#### Melde- und beitragspflichtige Tiere sind:

**Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Truthühner/ Puten**

#### Meldepflichtige Tiere sind:

**Bienenvölker** (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

#### Nicht zu melden sind:

**Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel.** Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

#### Nicht meldepflichtig sind u.a.

**Gefangengehaltene Wildtiere** (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**

Werden bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

**Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15. Januar 2021 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird. Das Informationsblatt finden Sie auch auf unserer Homepage unter [www.tsk-bw.de](http://www.tsk-bw.de).**

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen.

Telefon: (07 11) 96 73-6 66, Fax: (07 11) 9 67 37 10, E-Mail: [beitrag@tsk-bw.de](mailto:beitrag@tsk-bw.de), Internet: [www.tsk-bw.de](http://www.tsk-bw.de)

### Sitzung des Ortschaftsrates Neuweiler am 10. Dezember 2020,

um 19.30 Uhr im Mehrzweckraum der Neuweiler Schule

**Bitte beachten Sie den geänderten Sitzungsort  
Tagesordnung öffentlich**

1. Protokoll
2. Bekanntgaben
3. Verschiedenes und Anfragen der Damen und Herren Ortschaftsräte

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Die Einwohner sind zur Sitzung recht herzlich eingeladen.

gez.

Volker Goldmann

Ortsvorsteher

Aus der Arbeit des Gemeinderats  
und der Ortschaftsräte



### Gemeinderatssitzung am 24. November 2020

In der letzten Sitzung des Gemeinderates standen sehr unterschiedliche Themen auf der Tagesordnung. Zunächst befasste sich das Gremium mit der künftigen Behandlung des Klärschlammes aus der Kläranlage im Totenbachtal. Anschließend beriet der Gemeinderat darüber, die Quote des Wasserbezuges von der Ammertal-Schönbuch-Gruppe anzupassen. Die Feuerwehr in der Gemeinde kann künftig mit digitalen Funkgeräten arbeiten. Der Gemeinderat vergab den dazu notwendigen Auftrag.

Der Gemeinderat stellte außerdem das Rechnungsergebnis des Vorjahres fest. Ein Thema mit langfristiger Auswirkung war die Zusammenlegung der Gutachterschüsse in der Schönbuchlichtung gemeinsam mit der Stadt Böblingen. Der Gemeinderat verabschiedete einige dazu notwendige formale Regelungen. Zuletzt ging es in der öffentlichen Beratung darum, ob die externen Beiträge im Mitteilungsblatt, die sich hauptsächlich mit Vereinsangelegenheiten befassen, beibehalten werden sollen.

Zunächst informierte Bürgermeister Wolfgang Lahl über eine Eilentscheidung, die er getroffen hat. Er führte aus, dass die Gemeinde bereits vor einiger Zeit grundsätzlich beschlossen hat, den Klärschlamm der Kläranlage Totenbachtal zur Phosphorrückgewinnung in einer neuen technischen Anlage im noch zu gründenden Zweckverband Klärschlammmonoverbrennung zu behandeln. Um diese Entsorgungsmöglichkeit zu sichern sei es wichtig, von Anfang an als Gründungsmitglied dabei zu sein. Momentan wird jedoch die Klärschlammbehandlung noch in den Anlagen des Gruppenklärwerks Aichtal durchgeführt. Aus rechtlichen Gründen darf eine kommunale Aufgabe nicht gleichzeitig zwei Einrichtungen übertragen sein. Deswegen war es notwendig, in Abstimmung mit den Aufsichtsbehörden und den anderen Verbandsmitgliedern des Zweckverband Gruppenklärwerk Schaichtal die bestehende Vereinbarung zu kündigen. Dies war aus Zeitgründen nur als Eilentscheidung des Bürgermeisters machbar.

Der Bürgermeister informierte anschließend darüber, dass der neu zu gründenden Zweckverband Klärschlammmonoverbrennung sofort beschließen wird, diese Aufgabe erst dann zu übernehmen, wenn die erforderlichen technischen Anlagen errichtet sind. Dadurch kann die Gemeinde das frühere Vertragsverhältnis mit dem Zweckverband Gruppenklärwerk Aichtal wieder wirksam werden lassen. Zu diesem Zweck muss erneut öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Trocknung und Entsorgung des Klärschlammes abgeschlossen werden.

Der Bürgermeister betonte, dass sich durch diese rechtlich leider notwendige Konstruktion in der Praxis nicht ändert, solange nicht die technischen Anlagen zur Behandlung des Klärschlammes in dem neuen Zweckverband in Betrieb gehen können. Er informierte, dass die anderen Verbandsgemeinden, die am Zweckverband Gruppenklärwerk Aichtal beteiligt sind, genauso vorgehen.

Gemeinderat Hiller hatte eine Nachfrage zu einer Klausel in der neu abzuschließenden Vereinbarung, die den Wertersatz für zusätzlich geschaffene technische Anlagen betrifft. Der Bürgermeister erläuterte, dass dies für den Fall gedacht ist, dass in Schönaich bis zur Behandlung des Klärschlammes im neuen Verfahren in Schönaich noch technische Investitionen notwendig werden. In diesem Fall müssten die Verbandsgemeinden deren Restwert ersetzen. Momentan seien jedoch keine weiteren Investitionen im Gruppenklärwerk Aichtal geplant.

Einstimmig nahm der Gemeinderat die Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Kenntnis und stimmte dem erneuten Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Zweckverband Gruppenklärwerk Aichtal zu.

**Kleine Anzeige –  
GROSSE WIRKUNG**

[krzbb.de](http://krzbb.de)



### Anpassung der Beteiligungsquote beim Zweckverband Ammertal-Schönbuch Gruppe (ASG)

Bürgermeister Wolfgang Lahl begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Ralf Götsche, den Geschäftsführer der ASG.

Nach einem kurzen Überblick des Bürgermeisters über die Aufgaben von ASG und Gemeinde bei der Versorgung mit Trinkwasser stellte Herr Götsche die ASG mit ihren vielfältigen Aufgabengebieten vor. Die Hauptaufgabe der ASG ist, den angeschlossenen Gemeinden genügend Frischwasser zur Verfügung zu stellen, um ihre Einwohner zu versorgen. Hinzu kommen inzwischen Dienstleistungen im Wasserversorgungsbereich für mehrere Gemeinden des Verbandes. Der Geschäftsführer führte aus, dass die ASG in den letzten zehn Jahren konstant steigend Wasser an die Verbandsgemeinden abgegeben hat. Generell steige der gesamte Wasserverbrauch im Verbandsgebiet. Wie viel eine Gemeinde an Trinkwasser beziehen kann ist in den sogenannten Beteiligungsquoten geregelt. Die von den Gemeinden zu tragenden Kosten berechnet sich zu 65 % aus der jeweiligen Beteiligungsquote und zu 35 % nach der tatsächlich abgenommenen Wassermenge. Die momentan für Weil im Schönbuch geltende Bezugsquote von 41 l/s liege über dem momentanen und auch künftigen Bedarf der Gemeinde.

Er berichtete, dass bereits seit einigen Jahren innerhalb der ASG eine Diskussion geführt wird, um Ungleichgewichte bei den Wasserbezugsquoten auszugleichen. Es gebe einige Gemeinden, die deutlich zu hohe Bezugsquoten haben und andere Gemeinden, deren Abnahmemenge über dem vereinbarten Bezugsrecht liegt. Insgesamt bestehen gegenüber der ASG Bezugsrechte von 547 l/s. Dem steht ein Wasserbezugsrecht der ASG von 498 l/s gegenüber, was netto 422 l/s bedeute. Dennoch sei die zuverlässige Wasserversorgung aller Verbandsmitglieder nie gefährdet, denn es komme nie vor, dass alle Gemeinden gleichzeitig und über einen längeren Zeitraum ihr gesamtes Bezugsrecht wahrnehmen. Das bisherige Maximum von 340 l/s liege deutlich unter dem Wasserbezugsrecht, dass die ASG gegenüber ihren Versorgern hat.

Anschließend ging der ASG-Geschäftsführer auf die konkrete Situation in Weil im Schönbuch ein. Das Bezugsrecht von 41 l/s liege über dem aktuellen und auch künftigen Bedarf. Die Gemeinde könnte daher einen Teil ihres Bezugsrechtes abgeben. Die langfristig notwendige Quote für Weil im Schönbuch sah der Geschäftsführer bei 27 l/s. In einem ersten Schritt, so sein Vorschlag, sollte auf 30 l/s reduziert werden. Durch dies Anpassungen könnte in der Gesamtbetrachtung eine „historische Unwucht“ bei den Bezugsrechten der Verbandsmitglieder reduziert werden.

Bürgermeister Wolfgang Lahl betonte, dass die langfristig anvisierte Quote von 27 l/s nach heutigem Stand deutlich ausreiche. Bereits berücksichtigt seien die künftigen neuen Baugebiete. Er wies darauf hin, dass die Anpassung der Bezugsquoten nur dann zustande kommt, wenn alle Mitglieder des Zweckverbandes zustimmen. Da dazu in allen Gemeinde- und Stadträten Ratsbeschlüsse notwendig sind kann die Anpassung wahrscheinlich erst zum Jahresende 2022 erfolgen.

Der Bürgermeister hob hervor, dass die aktuell hohe Bezugsquote in einer Zeit vereinbart wurde, als niemand wissen konnte, wohin die Reise geht. Momentan bezahle die Gemeinde für ein Bezugsrecht, welches in dieser Höhe nicht notwendig ist. Der Anteil der Gemeinde an den Festkosten des Verbandes wird zwar kleiner werden, dies wird aber nicht automatisch eine Reduzierung des Wasserzinses in gleicher Relation bedeuten. Der Bürgermeister betonte nochmals, dass die ausreichende Trinkwasserversorgung der Gemeinde auch bei einer Reduzierung der Bezugsquote gesichert ist.

Einstimmig stimmte der Gemeinderat der Absenkung der Beteiligungsquote beim Zweckverband Ammertal-Schönbuch-Gruppe auf 27 l/s zu.

### Einführung von Digitalfunk bei der Feuerwehr Weil im Schönbuch

Der Bürgermeister begrüßte bei diesem Thema den Gesamtkommandant der Feuerwehr, Herrn Angeli und den Abteilungskommandant der Abteilung Weil im Schönbuch, Herrn Ferber.

Bevor Herr Angeli den Gemeinderat im Detail informierte berichtete der Bürgermeister über die lange Vorgeschichte dieses Themas. Da für die Gesamtkonzeption des digitalen Funk im Sicherheits- und Rettungsbereich auch andere Bereiche wie Polizei und Rettungsdienste einbezogen werden mussten zog sich die Realisierung leider über viele Jahre hin.

Herr Angeli berichtete über die Vorbereitung der Digitalfunkeinführung im Kreis Böblingen und informierte den Gemeinderat über den Bedarf für die Feuerwehr in Weil im Schönbuch. Insgesamt werden für Fahrzeuge und Gebäude zwölf Funkeinrichtungen benötigt. Da bei den letzten Investitionen wie bei dem neuen Löschfahrzeug oder bei dem Rettungszentrum bereits auf die Ausstattung mit Digitalfunk geachtet wurde müssen hier keine Investitionen mehr vorgenommen werden. Nachdem der Bedarf feststand holte die Feuerwehr verschiedene Angebote bei Fachfirmen ein. Das günstigste Angebot gab mit 57.797,46 Euro die Firma KTF-Feuchter aus Ehningen ab, weshalb der Auftrag an diese Firma vergeben werden sollte.

Gemeinderat Kober zeigte sich überrascht, dass die Feuerwehr nicht schon lange auf digitalen Funk umgestellt wurde. Er fragte, wie die Feuerwehr mit Handfunkgeräten ausgestattet ist. Dazu berichtete der Gesamtkommandant, dass die jetzt zu beschaffenden Geräte hauptsächlich für die Fahrzeuge und für die Leitstellen vorgesehen sind. Im Einsatz würden nach wie vor analoge Funkgeräte verwendet.

Einstimmig stimmte der Gemeinderat der Beschaffung von Digitalfunkgeräten für die Feuerwehr Weil im Schönbuch entsprechend dem günstigsten Angebot zu.

### Jahresrechnung 2019

Frau Böhringer, die Kämmerin der Gemeinde, informierte das Gremium über das finanzielle Ergebnis des Vorjahres. Zu Anfang führte sie aus, dass die 6-Monatsfrist bis zur Erstellung der Jahresrechnung leider nicht eingehalten werden konnte. Hauptursache waren die coronabedingten Organisationsmaßnahmen im Frühjahr, als vor allem in der Kinderbetreuung spontan und mehrfach Umorganisationen notwendig waren. Hinzu kamen die aus Liquiditätsgründen vorgezogenen Bauplatzverkäufe in Neuweiler und nicht zuletzt wirkte sich die Corona-Pandemie verzögernd bei der notwendigen Zuarbeit durch die Steuerberater des Eigenbetriebes aus.

Bei den Kerndaten des Rechnungsergebnisses berichtete sie, dass der gesamte Haushalt mit 33,9 Millionen Euro um etwa 7,4 % über dem Gesamtansatz des Haushaltsplanes lag. Im Verwaltungshaushalt, dem laufenden Betrieb der Gemeindeverwaltung, betragen die Einnahmen und Ausgaben 27,6 Millionen Euro. Im Vermögenshaushalt, dem investiven Teil des Kämmereihaushaltes, fielen Einnahmen und Ausgaben von 6,3 Millionen an.

Die Zuführung des Verwaltungshaushaltes an den Vermögenshaushalt, also das Ergebnis des laufenden Betriebes, lag mit beinahe 4,5 Millionen Euro deutlich über dem geplanten Betrag. Bei der Aufstellung des Haushaltsplanes ging die Verwaltung von knapp 3,0 Millionen Euro aus, sodass sich im Endeffekt das Ergebnis des Verwaltungshaushaltes um über 1,5 Millionen Euro verbesserte.

Eine deutliche Verbesserung ergab sich zudem bei der Entwicklung der allgemeinen Rücklage. Hier war eine Entnahme von knapp 2,1 Millionen Euro geplant. Stattdessen konnten der allgemeinen Rücklage über 540.000 Euro zugeführt werden.

Unter dem Strich bedeutete das eine Ergebnisverbesserung um 2,6 Millionen Euro. Zum Jahresende hatte die allgemeine Rücklage einen Stand von 4,872 Millionen Euro. Dies lag deutlich über dem Mindestbestand von 524.000 Euro.

Anschließend erläuterte die Kämmerin im Detail die Zusammensetzung der Kassenreste. Haushaltsreste wurden wie in den Vorjahren nicht gebildet.

Bei einer Betrachtung der relevanten Veränderungen bei den Einnahmen und Ausgaben betonte die Kämmerin die große Bedeutung des kommunalen Finanzausgleiches. Bei dieser Einnahmenart, auf die die Gemeinde so gut wie keinen Einfluss habe, stünden der Gemeinde in den nächsten beiden Jahren schwierige Zeiten bevor. Hintergrund seien die Veränderungen aufgrund der Corona-Pandemie. Zum investiven Bereich führte die Kämmerin aus, dass die Ergebnisverbesserung 2019 teilweise nur auf die Verschiebung von größeren Projekten zurückzuführen ist. Früher oder später werden die meisten dieser Vorhaben zu realisieren sein und dann als Ausgabe zu Buche schlagen.

Abschließend führte die Kämmerin zum Kämmereihaushalt aus, dass keine Kreditaufnahme notwendig war. Der einzige Kreditvorgang im Kämmereibereich betraf die Umschuldung eines auslaufenden Darlehens. Die Liquidität der Gemeindekasse war im ganzen Jahr 2019 gut.

Bürgermeister Wolfgang Lahl begrüßte die Verbesserung der Zahlen gegenüber dem Haushaltsentwurf 2019. Die höhere Zuführung an den Vermögenshaushalt und die Erhöhung der Rücklage würden dringend benötigt, um die anstehenden schwierigen Haushaltsjahre zu finanzieren.

Nach dem Kämmereihaushalt erläuterte die Kämmerin die wichtigsten Zahlen zum Eigenbetrieb Gemeindeförderung. Das Wirtschaftsjahr 2019 schloss mit einer Bilanzsumme von 21,5 Millionen Euro und einem Gewinn von etwas über 300.000 Euro ab. Geplant war hier ein Jahresverlust. Die umgekehrte Entwicklung ergab sich durch Korrekturbuchungen aus dem Jahr 2018, über die der Gemeinderat informiert war.

Sie berichtete, dass sich der gesamte Jahresgewinn aus Gewinnen bei der Wasserversorgung von knapp 39.000 Euro, bei der Kläranlage von knapp 17.000 Euro und bei den Kanälen von 246.000 Euro zusammensetzt. Bei der Wasserversorgung soll der Gewinn auf den Verlustvortrag angerechnet werden. Der Gewinn aus den Bereichen Kläranlage und Kanäle wird auf neue Rechnung vorgetragen und an den Kämmereihaushalt der Gemeinde abgeführt.

Die Investitionen des Eigenbetriebs wurden teilweise durch eine Kassenmehrausgabe von 1,534 Millionen Euro finanziert, die nun durch ein Kommunaldarlehen ausgeglichen wird.

Eine Ursache des Gewinns bei der Wasserversorgung sah die Kämmerin bei den gegenüber dem Vorjahr stark gesunkenen Unterhaltungskosten. Hier, so die Hoffnung der Kämmerin, wirkten sich die planmäßigen Sanierungen der Vorjahre positiv aus. Der von 14,7 auf 10,7 % gesunkenen Wasserverlust lege nahe, dass diese Vermutung zutrifft.

Bei den Investitionen des Eigenbetriebs wirkten sich vor allem die Sanierungsarbeiten in der Hartmannstraße, Wilhelmstraße und in der Bahnhofstraße aus. Ausgaben fielen auch bei der Kläranlagensanierung an, wobei die nächsten großen Ausgabeposten in den kommenden Jahren anstehen.

Bei dem guten Ergebnis der Kanäle, die einen Jahresgewinn von über 246.000 Euro aufweisen, erläuterte die Kämmerin das Zustandekommen durch Korrekturbuchungen zum Jahr 2018. Diese waren ausschlaggebend für die Entwicklung des Gewinns im Jahr 2019.

Der Bürgermeister betonte, dass die Finanzierung des Eigenbetriebs auf einer soliden Basis stehe. Die Reduzierung des Wasserverlustes sei sehr positiv zu sehen.



Einstimmig stimmte der Gemeinderat dem vorgelegten Rechnungsabschluss 2019 zu.

Der Bürgermeister dankte der Kämmerin, Kathrin Böhringer, für die gute Arbeit, die neben den außergewöhnlich vielen zusätzlichen Aufgaben in diesem Jahr zu erledigen war.

#### Zusammenlegung der Gutachterausschüsse

Der Bürgermeister berichtete, dass der Grundsatzbeschluss zur Zusammenlegung der Gutachterausschüsse bereits gefasst ist. Hintergrund ist die Novelle der Gutachterausschussverordnung, die für rechtlich verwertbare Ergebnisse eine hohe Mindestanzahl von auszuwertenden Kaufverträgen erfordert. Diese Vorgabe ist nur gemeinsam mit vielen anderen Gemeinden zu erreichen. Besondere Bedeutung hat dies für die Gemeinden in Baden-Württemberg, weil bei der Grundsteuerreform die Bodenrichtwerte eine wichtige Rolle spielen werden. Diese müssen deshalb rechtssicher ermittelt werden.

Er informierte, dass zur Schaffung des ab April 2023 tätig werdenden gemeinsamen Gutachterausschusses jetzt schon zahlreiche Vorarbeiten notwendig sind. Damit die Stadt Böblingen, bei der der neue Gutachterausschuss angesiedelt ist, mit den Vorbereitungen beginnen kann müssen einige rechtliche formale Voraussetzungen geschaffen werden. Außerdem wird ein Vorvertrag benötigt, damit für den künftigen gemeinsamen Gutachterausschuss bereits jetzt das notwendige Personal angestellt und die notwendigen Vorarbeiten veranlasst werden können.

Der Bürgermeister führte aus, dass der aktuelle Gutachterausschuss bis April 2023 tätig sein wird. Um dessen Gutachten auch künftig auswerten zu können ist es bereits jetzt notwendig, die Bewertungskriterien und die Erstellung der Gutachten zu vereinheitlichen. Um dies alles vorbereiten zu können sei es notwendig, einen Vorvertrag für die Zusammenlegung des gemeinsamen Gutachterausschusses, eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur künftigen Arbeit, eine Erstreckungssatzung, damit der Gutachterausschuss auf der Gemarkung der Gemeinde Weil im Schönbuch tätig werden kann und eine Aufhebungssatzung zu den Gebühren des Gutachterausschusses in der Gemeinde Weil im Schönbuch zu beschließen. Das gesamte Vorgehen, so der Bürgermeister, sei mit dem Regierungspräsidium Stuttgart abgestimmt.

Einstimmig stimmte der Gemeinderat den vorgelegten Verträgen, Vereinbarungen und Satzungen zu.

#### Externe Beiträge für das Mitteilungsblatt

Hauptamtsleiter Feitscher führte aus, dass es im Mitteilungsblatt seit etwa drei Jahren externe Beiträge von einem Journalisten gibt. Die Themen befassen sich überwiegend mit den örtlichen Vereinen. In letzter Zeit rückte dieser Schwerpunkt etwas in den Hintergrund, weil es coronabedingt wenig Vereinsveranstaltungen gebe.

Der Gemeinderat hatte 2018 beschlossen, die externen Beiträge zunächst bis Ende des Jahres 2020 beizubehalten. Aus Verwaltungssicht erhöhen diese Beiträge die Qualität des Mitteilungsblattes, weil man merkt, dass sie von einem Fachmann erstellt werden. Die Rückmeldungen aus der Bevölkerung und aus den Vereinen seien ebenfalls gut. Deswegen sollte aus Verwaltungssicht trotz der jährlichen Kosten von insgesamt etwa 15.000 Euro dieses Angebot beibehalten werden.

Der Bürgermeister ergänzte, dass diese Form der Beiträge die Attraktivität des Mitteilungsblattes fördere und dadurch dazu beitrage, das Lesen des Mitteilungsblattes zu unterstützen.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, die externen Beiträge in der Heftmitte des Mitteilungsblattes beizubehalten.

#### Bekanntgaben der Gemeindeverwaltung

Pumptrack: Bürgermeister Wolfgang Lahl berichtete, dass in der letzten Zeit vermehrt Anfragen

zur Einrichtung eines sogenannten Pumptracks bei der Gemeinde eingingen. Dabei gehe es um eine spezielle Mountainbikestrecke. Die Verwaltung hatte dazu bereits eine Beratungsunterlage vorbereitet mit dem Vorschlag, beim Spielplatz Im Grund eine solche Anlage zu errichten. Aufgrund der absehbar schwierigen finanziellen Situation der Gemeinde in den kommenden Jahren wird diese Überlegung vorerst nicht weiter verfolgt. Sobald es die finanzielle Situation wieder erlaube solle diese Überlegung wieder aufgegriffen werden.

Corona-Hilfen: der Bürgermeister informierte den Gemeinderat über die Höhe der Kompensation für wegen der Corona-Pandemie ausgefallene Gewerbesteuer. Gegenüber dem Planansatz fehlten momentan etwa 2,1 Millionen Euro. Die Zuschüsse des Bundes und des Landes beliefen sich auf 1,1 Millionen Euro, so das eine Lücke von 1 Million Euro besteht.

Der Bürgermeister dankte dem Bund und dem Land Baden-Württemberg ausdrücklich für die finanzielle Unterstützung.

#### Anfragen aus dem Gemeinderat

Gemeinderätin Belser ging auf die aktuelle Baustelle an der Schachhofstraße ein, die hauptsächlich den dortigen Radweg betrifft. Sie fragte, ob hier ein gemeinsamer Weg für Rad- und Fußgänger geplant ist. Ihre weitere Frage war, welche Markierungen dort vorgesehen sind. Ortsbaumeister Ehmant antwortete, dass bei dieser Maßnahme des Landkreises der bestehende Weg von 2 m auf 2,5 m verbreitert werden soll. Die weiteren Antworten zur Frage der Gemeinderätin werde die Gemeinde nachliefern.

Gemeinderätin Amrehn sprach an, dass derzeit in den Kindergarten der Gemeinde keine Elternabende möglich sind. Sie regte an, den Einsatz von Online-Tools zu prüfen, die solche Veranstaltungen zuließen. Die Verwaltung sagte zu, diesen Vorschlag zu überprüfen, wobei bei der Art der verwendeten Programme darauf geachtet werden muss, ob diese im Hinblick auf den Datenschutz zulässig sind.

Gemeinderätin Dr. Staber fragte nach dem Stand der Sanierungsarbeiten am Segelbachbecken. Außerdem interessiere sie, weshalb die Weihnachtsbeleuchtung in diesem Jahr schon so früh aufgehängt worden sei. Der Bürgermeister sagte zu, zum Zustand der Sanierungsarbeiten am Segelbachbecken und zu den nächsten Schritten beim zuständigen Wasserverband Aich nachzufragen. Die Weihnachtsbeleuchtung wurde bereits aufgehängt, um im Hinblick auf coronabedingte Personalausfälle im Bauhof bereits jetzt das Funktionieren der Weihnachtsbeleuchtung zu sichern. Er ergänzte, dass die Beleuchtung der Weihnachtsbäume auf den Marktplätzen ebenfalls geändert wurde und nach den bisherigen Rückmeldungen bei der Bevölkerung gut ankomme.

Gemeinderat Heydenreich erkundigte sich nach den Grabungsergebnissen des Landesdenkmalamts bei der Erweiterung des Gewerbegebiets Lachental. Er sähe es gerne, wenn diese in der Gemeinde veröffentlicht würden. Der Bürgermeister teilte mit, dass dies von der Gemeinde und von dem beauftragten Erschließungsträger gegenüber dem Landesdenkmalamt vorgeschlagen wurde. Das Landesdenkmalamt sei dazu bereit, wolle aber seinen Aufwand erstattet haben. Im Hinblick auf die um das Dreifache gestiegene Grabungskosten wurde darauf verzichtet.

Gemeinderätin Belser fragte nach dem Stand der Corona-Infektionen in der Gemeinde. Bürgermeister Wolfgang Lahl verwies darauf, dass seit Ende der vergangenen Woche wieder die gemeindespezifischen Zahlen auf der Homepage des Landratsamtes tagesaktuell veröffentlicht werden.

Eine nichtöffentliche Sitzung schloss sich an.

## Die Gemeindeverwaltung informiert

### Das Steueramt informiert:

#### Ablesung der Wasserzähler für die Wasserverbrauchsabrechnung 2020

Zur Erstellung der Jahresendabrechnung 2020 bitten wir alle Gebührenpflichtigen, uns den Zählerstand ihres Wasserzählers selbst mitzuteilen. Hierzu werden in der Kalenderwoche 50, also bis zum 12. Dezember 2020 die Selbstablesekarten per Post zugeschickt.

Bei allen Verbrauchsstellen, bei denen sich die Wasserzähler im Schacht befinden, werden keine Ablesebriefe an die Eigentümer verschickt. In diesen Fällen erfolgt die Ablesung weiterhin wie gewohnt durch die Mitarbeiter des Bauhofes.

#### Die Ablesung der Wasserzähler erfolgt im Zeitraum vom 12. bis zum 31. Dezember 2020.

Sobald Sie Ihre Ablesekarte erhalten haben, bieten sich Ihnen die folgenden zwei Möglichkeiten zur Übermittlung des Zählerstandes:

#### Meldung per Ablesekarte

Vergleichen Sie zunächst die Zählernummer auf Ihrer Ablesekarte mit Ihrem Wasserzähler. Danach tragen Sie den abgelesenen Zählerstand und das Datum Ihrer Ablesung in die vorgesehenen Felder auf der Karte ein. Bitte verwenden Sie für Ihre Eintragungen einen schwarzen oder blauen Stift, da die Daten elektronisch ausgelesen werden. Wenn Sie die Ablesekarte mit den übrigen Daten ergänzt haben, müssen Sie diese lediglich noch in den nächsten Briefkasten der Deutschen Post einwerfen. Damit ist die Ablesung erledigt, das Porto der Ablesekarte übernimmt die Gemeinde Weil im Schönbuch.

#### Meldung per Online-Zählerstandserfassung

Sie können uns Ihren Zählerstand auch elektronisch per Internet melden.

Ihre Ablesekarte enthält Ihre Zugangsdaten zur Online-Erfassung. Auf der Startseite unserer gemeindlichen Homepage [www.weil-im-schoenbuch.de](http://www.weil-im-schoenbuch.de) finden Sie einen Link für Online-Zählerstandserfassung. Hier können Sie sich mit Ihrer Ablesenummer und der Strichcodenummer (siehe Postkarte) anmelden.

Nach dem Login prüfen Sie bitte alle persönlichen Angaben und die Übereinstimmung der angegebenen Zählernummer mit der Angabe auf Ihrem Wasserzähler. Danach können Sie den Zählerstand und das Datum der Ablesung eingeben und online an die Gemeinde absenden. Bei der Online-Meldung entfällt die Rücksendung der Ablesekarte per Post.

Sollten wir bis zum 8. Januar 2021 keine Mitteilung von Ihnen erhalten haben, müssen wir den Verbrauch anhand der Vorjahreswerte schätzen, was zu Ungenauigkeiten in der Abrechnung führen kann. Deshalb möchten wir Schätzungen möglichst vermeiden und bitten Sie auch in Ihrem eigenen Interesse um fristgerechte Mitteilung des Zählerstandes.

Die Zusendung der Jahresendabrechnungen für 2020 erfolgt Anfang Februar 2021.

Bei Fragen rund um die Ablesung der Wasserzähler steht Ihnen Frau Göller unter Tel. (0 71 57) 12 90-1 27 oder E-Mail: [silvia.goeller@weil-im-schoenbuch.de](mailto:silvia.goeller@weil-im-schoenbuch.de) gerne zur Verfügung.

Wir bedanken uns im Voraus sehr herzlich für Ihre Mitarbeit.

**Der schnelle Draht zu  
Ihrer Kleinanzeige:  
07031 6200-20**



## Ortschaftsverwaltung Neuweiler geschlossen

Die Ortschaftsverwaltung ist am 9. und 11. Dezember 2020 geschlossen.

gez. **Volker Goldmann**  
Ortsvorsteher

## 30-jähriges Arbeitsjubiläum in der Kinderbetreuung

Am vergangenen Dienstag konnte BM Wolfgang Lahl in der KiTa In der Röte einer Mitarbeiterin in der Kinderbetreuung zum 30-jährigen Jubiläum in der Gemeindeverwaltung Weil im Schönbuch gratulieren. Bei Gudula Dicomy waren es am 1. Dezember 2020 genau 30 Jahre seit ihrem ersten Arbeitstag in der Gemeindeverwaltung.

Während der Bürgermeister bei früheren Jubiläen den Schwerpunkt auf die allgemeine Entwicklungen in der Kinderbetreuung seit den 90er Jahren legte ging es diesmal hauptsächlich um das tägliche Arbeiten mit Kindern unter Pandemie-Bedingungen. BM Wolfgang Lahl hob hervor, dass erst recht unter diesen besonderen Bedingungen das fachliche Know-How und das Engagement, wie bei der Jubilarin, die entscheidenden Faktoren für eine gute Kinderbetreuung sind. Dafür dankte er Gudula Dicomy sehr herzlich.

Der Personalrat schloss sich den wertschätzenden Aussagen des Bürgermeisters an und dankte für drei Jahrzehnte der guten Zusammenarbeit. Mit einem Blumenstrauß in den Hauptgemeindefarben Grün und Weiss wurde der Dank der Gemeinde unterstrichen.



V.l.: Carolin Sauter (Leitung der Kita), Sandra Thelen-Boigs (päd. Gesamtleitung), Gudula Dicomy, BM Wolfgang Lahl, Claudia Martin (Personalrat)

## Handdesinfektionsspender



Leider wurde in der Ortsbücherei Weil im Schönbuch der Spender für das Desinfektionsmittel für Hände entwendet oder ausgeliehen.

Wir möchten doch bitten, diesen wieder an den gewohnten Platz zu stellen oder in der Bücherei abzugeben.

## Straßensperrungen zwischen Waldenbuch und Weil im Schönbuch

### Verkehrsbehinderungen am Freitag, 4. Dezember

Am Freitag, 4. Dezember 2020, ist die Kreisstraße K 1050 zwischen Waldenbuch und Weil im Schönbuch von 9.00 bis 16.00 Uhr gesperrt.

Der Grund dafür sind jagdliche Maßnahmen zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest.



Aus dem Forstbezirk Schönbuch:

## Die Notwendigkeit einer Drückjagd und die Ausübung in Zeiten von Corona

Mittels einer Drückjagd können wir Wild sehr effektiv bejagen. Vor dem Hintergrund der Afrikanischen Schweinepest ist dies zwingend notwendig. Unterlassen wir die Jagd, müssen wir mit einem starken Anstieg der Wildschweinpopulation im nächsten Jahr rechnen, womit die Gefahr der weiteren Ausbreitung der Tierseuche erheblich steigt. Daneben geht es aber auch um klimastabile Wälder, die vor allem dann eine Chance haben, wenn der Wildbestand diesen Bedürfnissen angepasst ist.

Die Jagdausübung haben wir den momentanen Anforderungen angepasst, und erfolgt nach den Maßgaben unseres Hygienekonzeptes.

Gerne stehen wir unter E-Mail: schoenbuch@forstbw.de für weitere Fragen zur Verfügung.

### Und wie sieht es mit Wildfleisch aus?

Wildbret gehört zu den wenigen noch naturbelassenen Nahrungsmitteln unserer Zeit. Das Wild lebt in der freien Natur unter weitgehend natürlichen Verhältnissen. Das Fleisch ist mager, fett- und cholesterinarm.

Bestellen können Sie Wildfleisch telefonisch unter Tel: (0 71 57) 2 73 49-00 oder per Mail unter:

schoenbuch@forstbw.de.

## Schwerbehindertenparkplatz auf dem Marktplatz



Auf dem Marktplatz ist ein Parkplatz für schwerbehinderte Menschen ausgewiesen.

Leider wurde immer wieder beobachtet, dass dieses Schild umgedreht wurde, um auf diesem Platz lagerfristig zu parken. Wir möchten darauf hinweisen, dass dies zur Anzeige gebracht werden kann.

Daher bitten wir, dieses Schild künftig nicht mehr zu drehen.

## Jubilare



**Wir gratulieren unseren Jubilaren – auch denen, die aus irgendwelchen Gründen nicht genannt sein wollen – sehr herzlich zu ihrem Ehrentag und wünschen ihnen Gesundheit und persönliches Wohlergehen.**

## Die Jugendsozialarbeit informiert

### JUGENDHAUS NEON

Seesteige 12, 71093 Weil im Schönbuch

Wenn ihr Ideen, Anregungen, Fragen oder Probleme zum Thema Jugend habt meldet euch gerne bei:

### Jugendreferentin:

Mahendra Scharf, Tel. (01 75) 9 33 77 16

E-Mail: scharf@waldhaus-jugendhilfe.de

### Ganztagesbetreuung GMS:

Marielle Bohm und Lucrezia Cicciu

Tel. (01 72) 7 67 36 35

E-Mail: gtb-weil@waldhaus-jugendhilfe.de

### Schulsozialarbeit GMS:

Niko Bittner, Tel. (01 72) 2 02 19 16

E-Mail: ssa-weil@waldhaus-jugendhilfe.de

### Jugendhaus NEON:

Mahendra Scharf und Niko Bittner

(Kontaktaten siehe oben)

### Ihr findet uns zusätzlich auf:

– Instagram @jugendsozialarbeitweil

– Facebook Jugendhaus NEON und Mahendra Scharf Jugendreferat

– www.jugendsozialarbeit-weil.de

## Das Jugendhaus Neon sucht....

**einen Koffer**, der groß sein sollte, damit wir darin Verkleidungsmaterialien für Kinder und Jugendliche lagern können

**und Sofas**, die am besten aus pflegeleichtem Leder bestehen und auf denen man gemütlich „chillen“ kann.

**Anzeigenfax 07031 6200-78**



## Verschenkbörse

Der Gemeindeverwaltung sind die nachfolgenden Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Setzen Sie sich bitte bei Interesse mit der angegebenen Telefonnummer in Verbindung

Nr.	Gegenstand	Telefon
70	Eine Wäschemangel	(0 70 31) 65 41 70
71	Ein Christbaumständer in Keramik Durchmesser 26cm Eine weihnachtliche Lichterstadt 4 Teile	6 59 59
72	Ein Küchen-Hängeeckschrank 60cm x 60cm x 98cm Ein Küchen-Hängeschrank 30cm x 30cm x 98cm Zwei Küchen -Hängeregale 30cm x 30cm x 98cm	(0 70 31) 65 10 34

Wer etwas verschenken möchte, kann sich während der üblichen Sprechzeiten im Rathaus an Frau Schelske (Pforte), Tel. 12 90-0 wenden. Bitte melden sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde.

Ortsbücherei  
Weil im Schönbuch



## Kinderbücher für unsere jüngeren Leser

### Kinderbücher ab 9 Jahren:

Anna und Anto: plötzlich anders  
Aufbruch nach Südpolaris  
Das Fohlen aus den Wolken  
Der Greif erwacht  
Der Wolf kommt  
Die Brücke der toten Hunde  
Die Gruft des Tyrannen  
Die Pferde der Himmels  
Die Sterndünen  
Die verlorenen Pferde der grünen Insel  
Don Clever – Ritter von der komischen Gestalt  
Eine Bombe für den Boss  
Einhornsommer  
Frau Wolle und der Duft von Schokolade  
Frrk! – mein Alien und ich  
Gefahr in der Arena  
Gefährlicher Auftrag  
Instacat: meine Katze hat mehr Likes als ich  
Irgendwo ist immer Süden  
Karly, Rocky und der große Schutzky-Plan  
Kinder des Windes  
Magic!  
Malen mit Qualen  
Mia und die Li-La-Liebe  
Mitternachtsstunde  
Rupert präsentiert: ein echt wildes Abenteuer  
So viel Liebe  
Sommer ist trotzdem  
Tara und Tahnee – verloren im Tal des Goldes  
Wie ich einmal eine Meerjungfrau vor dem Ertrinken rettete  
Wie ich Einstein das Leben rettete  
Wilde Wellen

### Kinderbücher ab 6 Jahren:

#### Kinderbücher von 6-9 Jahren:

Wir gewinnen den Pokal  
Der Held vom Sommersee  
Vincent flattert ins Abenteuer  
Ponyherz auf Schatzsuche  
Sonntag, Montag, Sternentag  
Eddie Fox und der Spuk von Stormy Castle  
Unser Lehrer ist ein Elch  
Ein möhrenstarkes Schuljahr  
Einsame Insel voraus!  
The Secret of the Island  
Benni und Henrietta  
Ein starker Spieler für das Team  
Das Sams und der blaue Drache

### Bilderbücher:

Die kleine Hummel feiert Geburtstag  
Pfui Spuck, Lama  
Küssen verboten?  
Pip und Posy – Suchen und Entdecken  
Die Schnetts und die Schmaos  
Der Tag, an dem der Mond verschwand  
Jim ist mies drauf  
Kleines Schaf und große Wölfe

## Begegnungsstätte Weil im Schönbuch



**Bis auf Weiteres, sind alle Veranstaltungen in der Seniorenwohnanlage und Begegnungsstätte abgesagt.**

**Wir freuen uns, Sie hoffentlich bald wieder bei uns begrüßen zu dürfen.**

**Bleiben Sie gesund.**

### Grüße aus der Seniorenwohnanlage

Wir haben unsere Seniorenwohnanlage weihnachtlich dekoriert und wollen die Freude darüber mit allen Weilemer Bürger teilen. An den Fenstern zum Innenhof, haben wir ganz traditionell, einen Adventskalender mit Beleuchtung angebracht. Jeden Tag erstrahlt ein weiteres Licht. Falls sie es mit Ihren Kindern oder Enkeln anschauen möchten, dürfen sie es gerne über die Parkanlage, zwischen Seniorenwohnanlage und Pflegeheim, tun. Abends ist es von dort aus, sehr gut zu sehen.

Unsere Terrasse haben wir in eine kleine Winterlandschaft verwandelt. Wir bedanken und ganz herzlich, bei unserer Bewohnerin Frau Müller, für die tolle Unterstützung.

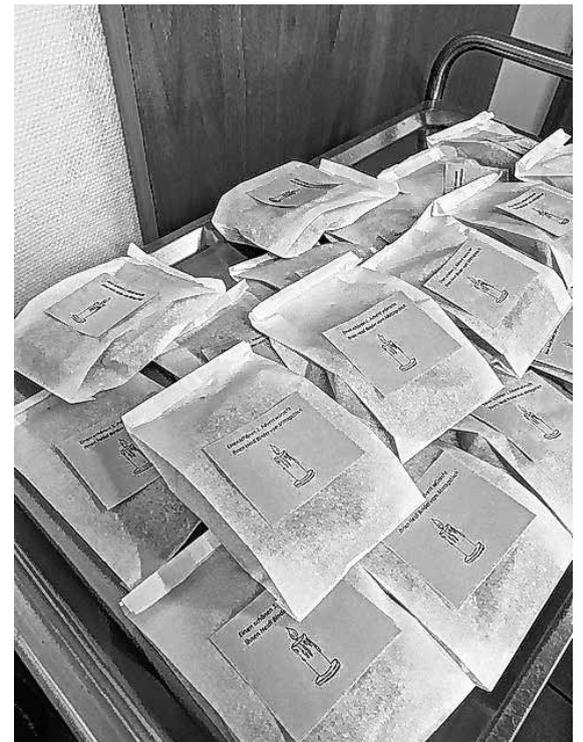
Da dieses Jahr weder ein Adventsprogramm noch eine Weihnachtsfeier stattfinden darf, sind wir sehr bemüht, unser Haus so schön als möglich für unsere Bewohnerinnen und Bewohner zu gestalten.

Frau Binder vom Seniorenmittagstisch und Frau Mutscher mit Ihrer Gymnastikgruppe des Seniorenforums, haben unsere Bewohnerinnen und Bewohner kulinarisch mit Lebkuchen und Weihnachtsgebäck verwöhnt. Herzlichen Dank für die tolle Aufmerksamkeit. Während der Übergabe der toll verpackten Köstlichkeiten hat mich ein Spruch einer Bewohnerin sehr berührt: „Wir sind ja doch nicht vergessen“.

Liebe Grüße aus der Seniorenwohnanlage.



Winterlandschaft und Adventskalender im Innenhof



Leckerer Lebkuchen von Frau Binder (Seniorenmittagstisch)



Weihnachtsgebäck der Seniorengymnastik vom Seniorenforum



## Nachrichten Landratsamt

### Landratsamt geschlossen

**Dienststellen des Landratsamtes am 15. Dezember 2020 ab 12.00 Uhr wegen virtueller Personalversammlung geschlossen**

Für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamtes Böblingen findet am 15. Dezember 2020 die diesjährige virtuelle Personalversammlung statt. Deshalb sind die Dienststellen des Landratsamtes einschließlich aller Außenstellen an diesem Tag ab 12.00 Uhr geschlossen. Dies betrifft somit auch die Außenstellen der Kfz-Zulassungsstellen in Herrenberg und Leonberg sowie das Versorgungsamt in Stuttgart. Für den 15. Dezember 2020 können daher ab 12.00 Uhr auch keine Termine vereinbart werden.

Das Gesundheitsamt ist nachmittags für dringende Meldungen und Anliegen unter der Hotline-Nummer 07031/663-3500 erreichbar.

Rund um die Uhr verfügbar sind die Online-Services und Informationsangebote des Landkreises unter [www.landkreis-boeblingen.de](http://www.landkreis-boeblingen.de).

### Zustellung des Abfallkalenders 2021 an alle Haushalte ab Freitag, 4. Dezember 2020

**Abfuhrtermine auch online oder per App abrufbar**

Ab Freitag, 4. Dezember 2020, erhalten alle privaten Haushalte im Landkreis Böblingen den Abfallkalender 2021. Er enthält die für jeden Ort individuellen Abfuhrtermine für die 120- und 240-Liter-Behälter für Rest- und Biomüll, Papier und Wertstoffe. Als Besonderheit enthält der Kalender in diesem Jahr vier Extra-Seiten zum Thema Abfallvermeidung (#abfallfrei) mit nützlichen Tipps zum Müllsparen und Geschenkideen ganz ohne Abfall. Auch für Kinder ist etwas dabei. Die Zustellung soll bis 19. Dezember 2020 abgeschlossen sein – wer bis dahin keinen Kalender erhalten hat, kann ihn sich auf dem Rathaus seines Wohnortes abholen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb leert die 120 Liter- und 240 Liter-Behälter für Restmüll und Biomüll alle zwei Wochen, einzelne Verschiebungen durch Feiertage sind im Kalender berücksichtigt. Verzeichnet sind auch die monatlichen Abfuhrtermine für die Wertstoff- und Altpapierbehälter. Der Abholservice für Sperrmüll und Schrott kann telefonisch oder online angefordert werden. Telefonische Terminanfragen nimmt die Hotline des AWB-Kundenservice unter (0 70 31) 6 63 15 50 entgegen, Formulare für die Anmeldung einer Abholung sind über die Internetseite [www.awb-bb.de/Formulare](http://www.awb-bb.de/Formulare) oder über die Abfall-App des AWB abrufbar. Die Abholung von Schrott ist kostenfrei.

Alle Abfuhrtermine – auch die der Großbehälter ab 1.100 Liter – kann man auf [www.awb-bb.de/Abfuhrtermine](http://www.awb-bb.de/Abfuhrtermine) individuell nach Bedarf zusammenstellen und in Kalenderform ausdrucken oder in den eigenen Online-Kalender einpflegen. Angezeigt werden dann nur die Abfuhrtermine der auf dem Grundstück genutzten und ausgewählten Behälter. Noch einfacher geht es mit der Abfall-App: Alle benötigten Termine können mit Erinnerungsfunktion direkt auf das Mobiltelefon geladen werden. Außerdem findet man über die App weitere nützliche Informationen wie das Abfall-ABC, die Entsorgungsanlagen mit Öffnungszeiten oder den Verschenken-und-mehr-Markt. Über 48.000 Bürgerinnen und Bürger nutzen bereits diesen Service. Weitere Infos und einen Link zur App unter [www.awb-bb.de/App](http://www.awb-bb.de/App).

Im kommenden Jahr müssen die Grundgebühr und die Leerungsgebühr für die Restmülltonne leicht angehoben werden: Die Grundgebühr steigt um 1,80 Euro auf 74,40 Euro. Die Restmüll-Leerungsgebühr für die 120-Liter Tonne wird um 20 Cent auf 6,20 Euro und die 240 Liter-Tonne um 40 Cent auf 12,40 Euro erhöht. Die Jahresleerungsgebühr für die Biotonne bleibt bei 60 Euro, die Leerung der Wertstofftonne kostet unverändert 4,50 Euro.

### Tipps für die Biotonne im Winter:

**Tipps für die Biotonne im Winter:**

**Viel Papier hilft bei Frost gegen das Anfrieren von feuchtem Biomüll**

Wenn die Temperaturen unter null Grad sinken, können die Abfälle in der Biotonne festfrieren und rutschen bei der Leerung nicht heraus. Der Abfallwirtschaftsbetrieb empfiehlt deshalb, Bioabfälle möglichst trocken und locker in die Biotonne einzufüllen, egal ob es sich dabei um Gemüsereste aus der Küche oder um Laub und Zweige aus dem Garten handelt.

Das Anfrieren an die Tonnenwand kommt von der Feuchtigkeit im Bioabfall, die bei Frost vereist. Küchenabfälle sollten daher möglichst trocken und dick in Zeitungspapier oder in eine Papiertüte eingewickelt werden. Dabei helfen auch zerknülltes Papier, zerrissene Eierkartons oder andere Pappschachteln auf dem Tonnenboden und Zeitungspapier, das zwischen die Tonnenwände und die Bioabfälle gestopft wird. Laub kann man in der Sonne vortrocknen und erst anschließend in die grüne Tonne einfüllen. Sinnvoll ist ein geschützter Platz für die Biotonne – beispielsweise an der Hauswand, im Carport oder in der Garage. Steht ein solcher Standort zur Verfügung, sollte die Tonne möglichst erst morgens am Leerungstag, spätestens aber bis 6:00 Uhr, an den Straßenrand gestellt werden.

Eine Nachleerung der grünen Tonne wegen festgefrorener Tonneninhalte kann nicht erfolgen. Die Biotonnenbesitzer müssen deshalb dafür Sorge tragen, dass die Bioabfälle beim Leerungsvorgang aus der Tonne ins Fahrzeug rutschen. Weitere Informationen erhalten Anrufer beim Abfallwirtschaftsbetrieb, Bereich Kundeninformation und Service unter der Telefonnummer (0 70 31) 6 63 15 50.

### „Kunst unter 777“ – im Corona-Jahr digital

**Traditionelle Sammelausstellung des Landratsamtes Böblingen**

Immer zum Jahresende lädt das Landratsamt Böblingen zur Sammelausstellung „Kunst unter“ ein, in diesem Jahr mit neuer Preisobergrenze zur „Kunst unter 777“.

Leider musste der Landkreis wegen der Corona-Beschränkungen die diesjährige Ausstellung im November in der bekannten Form absagen. Als Alternative können Kunstfreunde stattdessen die über 50 Exponate digital in einem **Aussteller-Onlinekatalog** betrachten.

An der Ausstellung können sich alle Künstlerinnen und Künstler beteiligen, die im Ausstellerkreis des Landratsamtes gelistet sind. „Diese Gruppenausstellung zum Jahresende ist immer etwas Besonderes“, so Landrat Bernhard. „Dieses Jahr ist zwar vieles anders, aber eines bleibt konstant: Gute Kunst zu einem erschwinglichen Preis.“ In dieser Form gibt es diese Exponatenschau mit dem sperrigen Namen schon seit vielen Jahrzehnten. Hinter der Bezeichnung verbirgt sich eine Preisobergrenze, die verdeutlicht, dass Kunst nicht teuer sein muss und für jeden erschwinglich sein kann.

Den Aussteller-Onlinekatalog findet man auf der Homepage der Landratsamtes unter [www.lrabbb.de/777](http://www.lrabbb.de/777). Die digitale Ausstellung geht bis 16. Januar 2021.

Im Ausstellerkreis des Landratsamtes Böblingen sind aktuell rund 110 Künstler. Über die Aufnahme in diesen entscheidet jährlich eine Jury. Wer Interesse hat, dabei zu sein, kann sich an das Landratsamt Böblingen wenden (Mail: [tourismus@lrabb.de](mailto:tourismus@lrabb.de)).

WEILER Flüchtlingshilfe

WEILER Flüchtlingshilfe



### Interkulturelles Filmprojekt

Wir – das Integrationsmanagement Schönbuchlichtung starteten dieses Jahr ein interkulturelles Filmprojekt.

Im Film (auf den Webseiten der Gemeinden Holzgerlingen, Altdorf und Weil im Schönbuch zu sehen) kommen geflüchtete und einheimische Jugendliche und junge Erwachsene zu Wort, die uns erzählen an welchen Orten sie sich gerne aufhalten und welche Bedeutung diese für sie in der alten bzw. neuen Heimat haben.

Wo verbringen junge Leute ihre Freizeit? Wie ist das, wenn man aus anderen Ländern zu uns auf die Schönbuchlichtung zieht?

Entstanden ist ein 31 minütiger Film mit 17 Statements – keines möchten wir missen – deshalb wurde keines herausgeschnitten. Vielen Dank an Alle, die mitgemacht haben!

Der Film stellt keine repräsentative Umfrage dar, sondern ist ein Mitschnitt von zufälligen jungen Menschen, die sich aufgrund unserer Suche nach Darstellern meldeten oder sich bereit erklärten mitzumachen.

Helft uns mit die Integration gerade von jungen Menschen voranzutreiben in dem wir Eure Stimmen hören.

Deshalb schaut Euch den Film unter folgendem Link an.

<https://www.holzgerlingen.de/de/aktuelles/meldungen/Interkulturelles-Filmprojekt.php>

Nehmt Euch Zeit am Stück oder in Etappen und gebt uns Rückmeldung auf folgende Frage – hier und sofort mit dem Feedbackbutton.

**„Welchen Satz findest Du besonders interessant, macht Dich neugierig oder siehst Du kritisch?“**

Mit finanzieller Unterstützung aus den Mitteln des Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg.





## Aus den Schulen

### VHS BB-Sifi Außenstelle Weil im Schönbuch



Hauptstraße 62 (Seniorenwohnanlage)

Sprechzeiten:

montags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

donnerstags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon: (0 70 31) 64 00-78

E-Mail: weil@vhs-aktuell.de

### Willkommen in der vhs.

Sehr geehrte Damen und Herren, gerade jetzt in diesen besonderen Zeiten und wenn die Tage kürzer werden, tut es gut, etwas für sich selbst zu tun.

Finden Sie nicht auch?

Mit den vhs. -Angeboten machen Sie dem Herbstblues garantiert den Garaus – egal ob als Präsenz- oder Online-Kurs.

Anfang Dezember starten noch einige Malkurse, von traditionellem Ölmalen bis zu Pouring ist für jeden etwas dabei.

Vielleicht wird aus dem ein oder anderen Kunstwerk ja ein schönes Weihnachtsgeschenk!

Eine Auswahl dessen, was Sie sonst noch so bei uns lernen und entdecken können, finden Sie natürlich wie immer auch auf [www.vhs-aktuell.de](http://www.vhs-aktuell.de).

Einen schöne Adventszeit wünschen Ihnen das gesamte vhs.Team Nach wie vor danken wir Ihnen, dass Sie sich und andere vor dem Coronavirus schützen, indem Sie bei unseren Präsenzveranstaltungen Mund-Nasen-Bedeckung tragen und immer den Mindestabstand zu anderen einhalten.

### Infos Aquarellmalen – Gestalten mit Wasser und Farbe

**Kurs-Nr.: 235 323 10**

Irina Wolff dienstags, 9.30 bis 12.00 Uhr,  
ab 1. Dezember 2020

27 Ustd., 8 Termine, Sindelfingen  
vhs im Gustav-Heinemann-Haus

106, - Euro Mindestteilnehmerzahl: 7

### Ölmalen - vielseitige Technik mit langer Tradition

**Kurs-Nr.: 237 310 10**

Grund- und Aufbaukurs Irina Wolff

Dienstags, 14.00 bis 17.00 Uhr,

ab 1. Dezember 2020

32 Ustd., 8 Termine, Sindelfingen vhs

im Gustav-Heinemann-Haus

126, - Euro

### Ölmalen - vielseitige Technik mit langer Tradition

**Kurs-Nr.: 237 320 10**

Grund- und Aufbaukurs Irina Wolff

Dienstags, 17.30 bis 20.30 Uhr,

ab 1. Dezember 2020

32 Ustd., 8 Termine, Sindelfingen

Vhs im Gustav-Heinemann-Haus

126, - Euro

### Ölmalen

Die Ölmalerei gehört zu den klassischen Maltechniken, die - wenn man einige Dinge beachtet - gar nicht so schwer handhabbar ist, wie man zunächst meint. Die Farben trocknen sehr langsam, weshalb man sich viel Zeit lassen kann, aber auch eine schnelle, spontane Malweise ist gut möglich. Die Dozentin zeigt AnfängerInnen die jeweiligen Vorgehensweisen und gibt Fortgeschrittenen Hilfestellung bei der Umsetzung eigener Bildideen, ob naturalistisch oder abstrakt. Im Kurs wird ohne schädliche Lösemittel gemalt.

Materialliste bei Anmeldung

**Kurs-Nr.: 237 351 10**

Grund- und Aufbaukurs Ava Smitmans

Mittwochs, 17.45 bis 19.45 Uhr,

ab 13. Januar 2020

11 Ustd., 4 Termine, Böblingen vhs im Höfle

57, - Euro

### Marketing für Existenzgründer, Selbstständige und Kleinunternehmer

In diesem Kurs werden Grundkenntnisse und konkrete Lösungsansätze für ein zielgerichtetes Marketing vermittelt.

Zahlreiche Beispiele und Anregungen dienen dazu, das Marketingwissen in der eigenen Praxis anzuwenden und zu verwerten.

#### Inhalte:

- Grundlagen des Marketings
- Entwicklung von Marketingstrategien
- Produkt- und Angebotsgestaltung
- Werbung und ihre absatzvorbereitende Wirkung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Möglichkeiten der Verkaufsanbahnung Kenntnisse im Marketingbereich sind nicht erforderlich.

**Kurs-Nr.: 502 300 10**

Willi Hauptvogel

Samstag, 5. Dezember 2020, 9.00 bis 16.00 Uhr

8 Ustd., Böblingen vhs im Höfle

54, - Euro

### Crashkurs Finanzen:

Über Geld spricht man nicht... Außer hier!

69% der Deutschen sparen nicht für die Rente. 34% könnten im Notfall keine 500 € auftreiben. Nur 16% sind Aktionäre. Die Finanzbildung kommt in der Schule und auch zu Hause zu kurz. Hier brechen wir das Tabu über Geld zu sprechen.

In diesem Workshop gibt es einen Rundumschlag zu allen wichtigen Finanzthemen. Sie lernen zuerst einen Überblick über Ihre Finanzen und Ihr monatliches Budget zu bekommen.

Anschließend schauen wir, welche langfristigen finanziellen Ziele Sie sich setzen möchten und welche Anlageform die richtige für Sie ist.

Der Kurs ist besonders für Berufseinsteiger, aber auch alle anderen gedacht, die endlich ihre Finanzen in den Griff bekommen möchten.

**Kurs-Nr.: 140 012 10**

Workshop Robin Rosengrün

Samstag, 5. Dezember 2020, 13.00 bis 16.30 Uhr

4 Ustd., Sindelfingen vhs

im Gustav-Heinemann-Haus

32, - Euro, Anmeldung erforderlich

### Yoga auf dem Stuhl

Sowohl für ältere als auch für Menschen im Homeoffice geeignet!

Vier Termine, ab Montag, 7. Dezember 2020

Live-Online-Webinar 18,00 Euro

### Anbetung der Könige in der europäischen Malerei

Pieter Bruegel d. Ä. Und Hieronymus Bosch „Anbetung der Könige“ ist eines der beliebtesten Sujets der europäischen Malerei, das in allen Epochen anders interpretiert wurde. Jedoch unterscheiden sich Bilder von Hieronymus Bosch und Pieter Bruegel d. Ä. (zwei Künstler, deren Werken man viele Gemeinsamkeiten zuschreibt) von den anderen Darstellungen auf ganz besondere Weise.

Wir sprechen über klassische „Anbetungen“, betrachten die Bilder von Pieter Bruegel d. Ä. und Hieronymus Bosch intensiv. Was bedeuten z. B. Der Schnee und die Ruine eines Bauwerks bei Bruegel? Wer kann der unheimliche Greis auf dem Bild von Bosch sein? Wie interpretieren wir Vögel mit den roten Beeren in den Schnäbeln, tanzende Bauern, goldene Skulptur, Kröten und andere auf den ersten Blick unerklärliche Details?

**Kurs-Nr.: 207 334 10**

Vortrag Elena Konson

Dienstag, 15. Dezember 2020, 19.00 bis 20.30 Uhr

2 Ustd., Sindelfingen vhs.Werk

12, - Euro

Eine Voranmeldung zu dieser Veranstaltung ist dieses Semester aufgrund veränderter Hygienevorgaben leider auch für vhs. Kulturkarteninhaber nötig. Um Ihre Sicherheit zu gewährleisten, finden alle Vorträge in großen Räumen und mindestens 1,5 Meter Abstand statt.

Bitte melden Sie sich spätestens bis 12.00 Uhr am Veranstaltungstag per Mail unter [info@vhs-aktuell.de](mailto:info@vhs-aktuell.de) oder telefonisch unter (0 70 31) 6 40 00 an.

Maximale Teilnehmerzahl: 40

Alle Kurse, Exkursionen, Vorträge und Live-Online-Webinare finden Sie auf [www.vhs-aktuell.de](http://www.vhs-aktuell.de).

Wir danken Ihnen, dass Sie sich und andere vor dem Coronavirus schützen, indem Sie in der vhs. Im Unterricht eine Mund-Nase-Bedeckung tragen und immer den Mindestabstand zu anderen einhalten.

Daher gilt, auch im Einklang mit der neuen Corona-Verordnung des Landes, ab sofort in allen Veranstaltungen der vhs.Böblingen-Sindelfingen permanente Maskenpflicht.

Bitte halten Sie unbedingt die Maskenpflicht ein, um sich und andere zu schützen.



**Bleiben Sie gesund, wir freuen uns auf Sie!**  
<http://www.vhs-aktuell.de>  
[www.facebook.com/vhsboeblingensindelfingen](http://www.facebook.com/vhsboeblingensindelfingen)

**Soziale Dienste**

**IBB-Stelle für den Landkreis Böblingen**

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige  
 Sprechstunde: Jeden 1. Freitag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr (möglichst mit vorheriger telefonischer Vereinbarung) im BZS-Bürgerzentrum Leonberg, Neuköllner Str.5 (Leo-Center), 71229 Leonberg  
 Telefonische Sprechzeiten: Montag und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr, Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr.  
 Telefon: (0 70 31) 6 63-29 29 (Anrufbeantworter), E-Mail: [ibb-stelle@lrabb.de](mailto:ibb-stelle@lrabb.de)

**Informations- und Beratungstelefon für Menschen mit einer psychischen Erkrankung,**

deren Angehörige, Freunde und Nachbarn  
 Telefon (0 70 31) 6 63 33 66  
 Montag bis Freitag von 9.00 bis 17.00 Uhr  
 Das Gespräch ist anonym, die Mitarbeitenden unterliegen der Schweigepflicht.

**IAV-Beratungsstelle für ältere- und Hilfe suchende Menschen**



Beratung und weitere Info:  
**Frau Bloching/IAV-Beratungsstelle.**  
 E-Mail: [iav@dsst-schoenbuchlichtung.de](mailto:iav@dsst-schoenbuchlichtung.de)  
 Telefon iav- Stelle: (0 70 31) 6 84 74 60  
 Fax iav- Stelle: (0 70 31) 6 84 74 61

**Seniorenwohnanlage „Seegärten“**

**Hausleitung Frau Wieland, Telefon (0 71 57) 12 90-4 50**

Telefonische Sprechzeiten Montag bis Mittwoch sowie Freitag 8.30 bis 10.00 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 17.30 Uhr.

**Haus Martinus Altenpflegeheim**

58 Pflegeplätze  
 2 Kurzzeitpflegeplätze  
 9 heimgeliebte Wohnungen

**Sprechzeiten:**  
 Montag bis Freitag 9.00 bis 11.00 Uhr  
 Dienstag 14.00 bis 16.00 Uhr  
 Telefon (0 71 57) 6 69 29-1 00  
 Leitung: Frau Özlem Ulu, Tel. (0 71 57) 6 69 29-102

**Diakonie- und Sozialstation Schönbuchlichtung Sitz Holzgerlingen**



Ziegelhofstr. 1  
 Pflegebereich Weil im Schönbuch und Notdienst an Wochenenden und Feiertagen  
**Pflegedienstleitung**  
 Telefon: Diakoniestation: (0 70 31) 6 84 74 0  
 Fax: Diakoniestation: (0 70 31) 6 84 74 20

**Soziale Dienste und Betreuung Weil im Schönbuch e.V.**



**Ulrike Löffler**  
 Telefon (0 15 77) 4 04 27 99  
 erreichbar von Montag bis Freitag

**Hospiz-Gruppe Weil im Schönbuch**



Beistand und Begleitung für Schwerkranke, Sterbende und deren Angehörige  
**Hospiztelefon (0 70 31) 77 74 05**  
 Charlotte Hollinger  
 Frau Procaccianti-Gukelberger  
 Handy: (01 57) 36 11 37 09  
[hospizgruppe.weilimschoenbuch@gmx.de](mailto:hospizgruppe.weilimschoenbuch@gmx.de)  
[www.hospizgruppe-wis.de](http://www.hospizgruppe-wis.de)

**Nachbarschaftshilfe Weil im Schönbuch**



**Andrea Kopp, Telefon (0 71 57) 53 78 90** oder (01 73) 6 56 25 10  
 Im Vertretungsfall: Elke Todt, Telefon (0 71 57) 6 54 18 oder Helga Wirsching, Telefon (0 70 31) 76 3 75 56  
 erreichbar von Montag bis Freitag

**Ambulanter Kinder- & Jugend-Hospizdienst Landkreis Böblingen**



Max-Eyth-Str. 23, 71088 Holzgerlingen  
 Telefon (0 70 31) 6 59 64 00  
 Einsatzleitung: Telefon (0 70 31) 6 59 64 01  
 Wir begleiten kostenlos Familien mit schwerstkranken und sterbendem Kind oder Jugendlichen oder schwerstkranken und sterbendem Elternteil.  
 Nähere Informationen: [www.hospizdienst-bb.de](http://www.hospizdienst-bb.de)

**BfB Bürger für Bürger**

Ökumenische Initiative für soziale Einzelfallhilfe  
**Kontakt:** Gerhard Frech, Telefon (01 72) 7 55 26 94

**Hebammen**

Susanne Rupp, Telefon (0 70 31) 46 64 77  
 Uta Leipoldt, Telefon (0 70 31) 41 18 95  
[www.uta-leipoldt.de](http://www.uta-leipoldt.de)

**Beratungsstelle für Schwangere**

(anerkannt nach § 219 StGB)  
 Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen, Parkstr. 4, 71034 Böblingen  
 Termine nach telefonischer Vereinbarung unter (0 70 31) 6 63 17 17

**Wellcome**



**Praktische Hilfen für Familien nach der Geburt**  
 Susanne Binder, Telefon (0 70 31) 60 58 88  
[www.wellcome-online.de](http://www.wellcome-online.de)

**THAMAR**

Anlauf- und Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt  
**Telefon (0 70 31) 22 20 66**  
 Montag, Dienstag und Donnerstag, 10.00 bis 13.00 Uhr  
 Mittwoch, 13.00 bis 16.00 Uhr  
 sowie nachts, an Wochenenden und Feiertagen

**Beratungsstelle bei häuslicher Gewalt**

Stuttgarter Str. 17, 71032 Böblingen  
 Tel.: (0 70 31) 63 28 08, Fax: (0 70 31) 22 20 63  
 E-Mail: [beratung@frauenhelfenfrauenbb.de](mailto:beratung@frauenhelfenfrauenbb.de)  
[www.frauenhelfenfrauenbb.de](http://www.frauenhelfenfrauenbb.de)  
 Mo. Di. und Do. 10.00 bis 13.00 Uhr  
 Mi. 13.00 bis 16.00 Uhr  
 Notrufzeiten Nachts 20.00 bis 7.00 Uhr  
 Sa., So. und an Feiertagen durchgehend erreichbar

**Landratsamt Böblingen/Soziales Sozialer Dienst**

**Landratsamt Böblingen/Soziales \_ Schuldnerberatung allgemein**  
 Telefon (0 70 31) 6 63-16 51,  
 E-Mail: [schuldnerberatung@lrabb.de](mailto:schuldnerberatung@lrabb.de)  
 Telefonische Beratung  
 Mo-Mi 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr  
 und Do 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr

**Budget- und Schuldnerberatung für Seniorinnen und Senioren**

Telefon (0 70 31) 6 63-19 19,  
 E-Mail: [schuldnerberatung.info@lrabb.de](mailto:schuldnerberatung.info@lrabb.de)  
 Telefonische Beratung Mo 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr  
 Außerhalb der telefonischen Beratungszeiten ist eine Mailbox geschaltet, auf der eine Nachricht hinterlassen werden kann.  
 Wir rufen gerne zurück.

**Landratsamt Böblingen, Soziales, Sozialer Dienst Frau Barut, Tel (0 70 31) 6 63-15 69**

E-Mail: [s.barut@lrabb.de](mailto:s.barut@lrabb.de)  
 Der Soziale Dienst des Amtes für Soziales bietet Beratung für Menschen,  
 • die Sozialhilfe beziehen (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zum Lebensunterhalt)  
 • die Pflege oder hauswirtschaftliche Hilfen nicht selbst finanzieren können und von der Pflegeversicherung keine oder zu wenig Leistungen erhalten  
 • die Unterstützung in einer persönlichen und wirtschaftlichen Notlage suchen  
 • die Orientierung über sonstige Hilfsangebote wünschen



**Landratsamt Böblingen, Jugend und Bildung  
Familie am Start – Hilfen von Anfang an**

Beratung, Begleitung und Unterstützung von Müttern und Vätern ab Beginn der Schwangerschaft bis zum dritten Lebensjahr.

Familie am Start

Psychologische Beratungsstelle,  
Waldburg Straße 19, 71032 Böblingen

**Kontakt:** Ulrike Preschel-Kanaan, u.preschel-kanaan@lrabb.de, www.familie-am-start.de

**Betreuungsgruppe  
für Demenzkranke**

**Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz**

Kontakt:

iav- und Demenzberatungsstelle Schönbuchlichtung  
Dorothea Bloching, Telefon (0 70 31) 68 474 60  
iav@dsst-schoenbuchlichtung.de

**Informations- und Beratungstelefon  
häusliche Gewalt**

„Gewaltig überfordert – wenn Pflege an Grenzen stößt“  
Montag bis Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr  
Telefon (0 70 31) 6 63-30 00  
Telefon (0 70 31) 6 63-13 31

**Arbeitskreis Leben (AKL)  
Sindelfingen-Böblingen e.V.**

Begleitung in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr sowie Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid und Präventionsveranstaltungen in Schulen

Arbeitskreis Leben Böblingen e.V.  
Tel.: (0 70 31) 3 04 92 59  
Mail: akl-boeblingen@ak-leben.de

**Blaues Kreuz  
Suchtkrankenhilfe**



**Hilfe für Suchtgefährdete und Angehörige**

Wenn Abhängigkeit zum Problem wird!  
Wie kann ich befreit leben lernen?

Betroffene Frauen und Männer,  
die von den Fesseln der Sucht  
losgekommen sind, machen Mut  
ein gesundes Leben führen zu können.

Es gibt keine hoffnungslosen Fälle  
Lernen wir uns kennen?

Was in der Gruppe gesprochen wird,  
bleibt auch dort.

**Unsere Treffen:**

**Treffen Schönaich**

montags im evang. Gemeindehaus, Große Gasse 1  
Zeitpunkt: 18.30 bis 20.00 Uhr, in jeder geraden Woche

**Kontakte:**

Hr. D. Vent, Telefon: (0 70 31) 4 67 49 45  
Email: kontakt@bk-schoenaich.de  
web: www.bk-schoenaich.de

**Treffen Böblingen**

dienstags in den Räumen der Kreuzkirche am  
Südbahnhof, in der Tübinger Str. 77  
Zeitpunkt: 18.30 bis 20.00 Uhr

**Kontakte:**

S. Schäufole, Tel. (0 70 31) 60 22 69  
Gerd-Erlo Hanke, Tel. (0 70 31) 27 99 02  
Email: kontakt@bk-bb.de  
web: www.bk-bb.de

**Kirchliche Mitteilungen**



**Ökumene am Ort**

**Diese Woche**

**Ökumenischer Open Air Familiengottesdienst  
zum Nikolaustag in Breitenstein**

Wir feiern am Nikolaustag, Sonntag, 6. Dezember,  
Gottesdienst auf dem Schulhof in Breitenstein. Natürlich ist der Bischof Nikolaus auch dabei. Alt und Jung, Familien und Alleinstehende sind dazu herzlich eingeladen. Der kurze Gottesdienst findet im Freien statt. Es gibt keine Sitzplätze.

**Telefonische  
Anzeigen-Annahme  
07031 6200-20**

[krzbb.de](http://krzbb.de)

Evangelische Kirchengemeinde  
Weil im Schönbuch und  
Breitenstein-Neuweiler



**Wir sind für Sie da  
Pfarramt 1, Obere Halde 2**

Telefon (0 71 57) 52 07 03, Fax (0 71 57) 52 07 04  
Die Pfarrstelle ist derzeit nicht besetzt.

**Pfarrer Götz Krusemarck, Königsberger Str. 7**  
Telefon (0 71 57) 52 06 28, Fax (0 71 57) 52 06 29  
Email: Pfarramt.Weil-im-Schoenbuch-2@elkw.de

**Vikar Jakobus Hartmann**  
Telefon (0 70 22) 9 92 04 72  
E-Mail: jakobus.hartmann@elkw.de

**Diakon Siegfried Rösch**  
Mobil (01 76) 20 24 27 42 (dienstlich)  
E-Mail: diakon.weil@elkw.de

**Evang. Gemeindebüro im Haus Renz, Schulstr.2**  
**Postanschrift: Obere Halde 2**  
Telefon (0 71 57) 52 07 03, Fax (0 71 57) 52 07 04,  
E-Mail: Gemeindebuero.weil@elkw.de

**Öffnungszeiten unseres Gemeindebüros:**  
Dienstagnachmittag von 15.00 bis 17.00 Uhr,  
am Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr.  
Über aktuelle Termine und Veranstaltungen informiert sie auch unsere **Homepage: [www.ev-kirche-weil.de](http://www.ev-kirche-weil.de)**  
Schauen Sie doch mal rein.

**Gottesdienste**



**Sonntag, den 06. Dezember 2020  
- 2. Sonntag im Advent -**

**Wochenspruch:**

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.  
(Lukas 21,28)

**Martinskirche Weil im Schönbuch**

**10.00 Gottesdienst (Prädikantin Rebmann)**

Predigttext: Jakobus 5,7-8

Das Opfer ist für Aufgaben unserer eigenen Gemeinde bestimmt.

Der Gottesdienst findet mit Besuchern statt. Er wird auch als Livestream unter [www.tinyurl.com/GottesdienstWeil](http://www.tinyurl.com/GottesdienstWeil) übertragen.

**Breitenstein**

**10.00 Ökumenischer Open Air Familiengottesdienst zum Nikolaustag (Pfarrer Krusemarck und Mitarbeiter)**  
auf dem Schulhof in Breitenstein (siehe Text bei Ökumene).  
Das Opfer ist für unser Weltmissionsprojekt bestimmt.



Eine tolle Idee: Das Junge Streichorchester Weil im Schönbuch überrascht seine Fans und alle anderen Interessierten täglich bis Weihnachten mit einem musikalischen Adventskalender.

Musikalischer Adventskalender des Jungen Streichorchesters Weil im Schönbuch

## Klangvolle Überraschungen in der Vorweihnachtszeit

Aufnahmen, Filme und jede Menge Musik: Etwas ganz Besonderes haben sich Erich Scheungraber und das Junge Streichorchester Weil im Schönbuch ausgedacht, damit sie auch ohne Live-Auftritte in der Vorweihnachtszeit jeden Tag mit schwungvollen und besinnlichen Tönen zu hören sind. <http://rebrand.ly/adventskalender> heißt die Internetadresse eines ungewöhnlichen Adventskalenders, unter der bis Heiligabend hinter jedem Türchen eine musikalische Überraschung des Jungen Streichorchesters Weil im Schönbuch angesehen und angehört werden kann. Trotz der vielen klangvollen Geschenke für ihre Fans

und alle anderen Interessierten auch über Weil im Schönbuch hinaus, macht sich langsam Frust breit bei Erich Scheungraber und seinen Mitstreitern. Haben sie während des ersten Lockdowns im Frühjahr noch voller Hoffnung mit Videoformaten ihre Orchesterarbeit aufrecht erhalten, so war allen Beteiligten jetzt im Herbst aber schnell klar, dass sie ohne das realistische Ziel eines Auftritts diese Energie nicht noch einmal aufbringen können. „Reduzierte Präsenzangebote wären uns zwar erlaubt gewesen“, erklärt Erich Scheungraber, „aber bei unserem großen Einzugsgebiet von Weil der Stadt bis Gomaringen

fanden wir es vernünftiger, den Probenbetrieb vorerst ganz einzustellen.“

So bleibt es bei Auftritten einzelner Musiker in verschiedenen Gottesdiensten und dem Adventskalender mit Aufnahmen aus dem laufenden Unterricht von den Jüngeren, Geschwister und Kinder, die in der Schule sowieso nebeneinander sitzen, und von den älteren Spielern Filme von der Patenschaft mit dem Stuttgarter Kammerorchester mit Konzerten 2018 in der Liederhalle und 2019 beim Besuch der Stuttgarter in Weil im Schönbuch. Umso trauriger, weil im Advent vor genau 25 Jahren das Gründungskonzert des Jungen Streichorchesters war. Und auch Planungen für 2021 gibt es bis auf ein Open Air-Konzert am 20. Juni auf dem Marktplatz in Weil bislang keine.



Bilder aus besseren Tagen von den Adventskonzerten des Jungen Streichorchesters in Weil im Schönbuch (links) und Holzgerlingen.



Vorfahrt für herrliche Weihnachtsbäume und -beleuchtung in Breitenstein (links) und Weil im Schönbuch. Beide Bäume wurden der Gemeinde dankenswerterweise gespendet.

Weihnachtsbäume in Weil und Teilgemeinden in diesem Jahr besonders früh aufgestellt

## Mit viel Lichterglanz gegen Corona-Tristesse

(Vor)weihnachtlicher Lichterglanz allerorten in Weil im Schönbuch, Breitenstein und Neuweiler und das in Corona-Zeiten sogar schon früher als sonst. Was den einen oder anderen Bürger zur kritischen Nachfrage bei der Gemeindeverwaltung bewog, sorgt bei den meisten Einwohnern doch eher für Aufhellung zum Abschluss eines nicht einfachen Jahres.

„Schnell aufstellen, bevor wir durch Pandemieinflüsse geschwächt sind“, war die Devise für Friedrich Heizmann, Leiter des Weil im Schönbucher Bauhofes seit Juni 2020. Er und seine Mitarbeiter nutzten die Gunst der Stunde, um schon frühzeitig Mitte No-

vember bei trockener und nicht allzu kühler Witterung Weihnachtsbäume und -beleuchtung aufzustellen, anzubringen und in Betrieb zu nehmen. „Mit dem Protest über die frühe Aufstellung kann ich gut leben“, meint Friedrich Heizmann schmunzelnd, „viel schlimmer wäre es gewesen, wenn es später wegen Krankheit gar nicht mehr geschafft hätten.“

Am 17. November holten die Bauhof-Mannen den Neuweiler Weihnachtsbaum aus dem Gemeindeforst am Museumsradweg. Normalerweise ein Geschäft für die Feuerwehr, doch die Florianjünger müssen in diesen Tagen Abstand halten, um auch in der Pan-

demie stets einsatzbereit zu bleiben. „Ich danke den Bauhofmitarbeitern für ihren Einsatz“, würdigte auch Bürgermeister Wolfgang Lahl in der letztwöchigen Gemeinderatssitzung das besondere Engagement. Der Dank geht aber ebenso an die Weiler Familie Sattler und Bernd Marquardt aus Breitenstein. Sie haben die dortigen Weihnachtsbäume gespendet, die dann am 18. November vom Bauhof an Ort und Stelle gebracht und mit dem Kran der Firma Häring aufgestellt wurden.

### Impressum:

Texte und Fotos: Holger Schmidt / privat



Weihnachtliche Stimmung auch in Neuweiler mit der ebenfalls festlich erleuchteten Christuskirche im Hintergrund.



Kirchengemeinde  
Evangelische Breitenstein  
Neuweiler

*Adventskalender*  
digital

1

8 13

Jeden Montag,  
Mittwoch, Frei-  
tag und Samstag  
im Advent

15 digitale  
Überraschungen für  
Kinder und Erwachsene

5

Klicken Sie sich  
rein...  
[ev-kirche-weil.de](http://ev-kirche-weil.de)  
oder treten Sie  
unserer WhatsApp-  
Gruppe bei

17



28.11.  
- 24.12.

## „Aktion Einkaufshilfe“

Wir wollen helfen, dass niemand in der Coronakrise übersehen wird und ohne Hilfe bleibt.

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen

- wenn Sie in Quarantäne sind
- wenn Sie nicht in der Lage sind, Ihre Wohnung zu verlassen
- wenn sie wegen Ihres Alters oder Vorerkrankungen Ihre Wohnung nicht verlassen sollten
- oder Sie aus anderen Gründen Hilfe brauchen

Wir vermitteln Ihnen freiwillige Helfer, die für Sie Einkäufe, sonstige Besorgungen und Gänge übernehmen.

Bitte melden Sie sich telefonisch in unserem Gemeindebüro. Unsere Mitarbeiterinnen nehmen Ihren Anruf entgegen und sind für Sie da.

Bitte melden Sie sich auch, wenn Sie weitere Anliegen haben oder Unterstützung brauchen, an die wir noch gar nicht gedacht haben.

**Telefonnummer: 07157-520703**  
**Dienstag von 15-17 Uhr und**  
**Donnerstag und Freitag von 9-12 Uhr**

Wenn Sie außerhalb dieser Zeiten anrufen, sprechen Sie Ihr Anliegen bitte auf den Anrufbeantworter.

Für seelsorgerliche Gespräche dürfen Sie sich selbstverständlich an Pfarrer Krusemarck (07157-520628) wenden.

Ihre Evangelischen Kirchengemeinden Weil im Schönbuch und Breitenstein-Neuweiler



Kirchengemeinde  
Evangelische Breitenstein  
Neuweiler

*Hilfe hat einen Namen*

# Centre Lumière



Haiti zählt zu den am wenigsten entwickelten Ländern unserer Erde. Daher herrscht in weiten Teilen des Landes große Armut. Neben einer schwachen Wirtschaft und politischer Instabilität wird Haiti regelmäßig von Hurrikans heimgesucht.

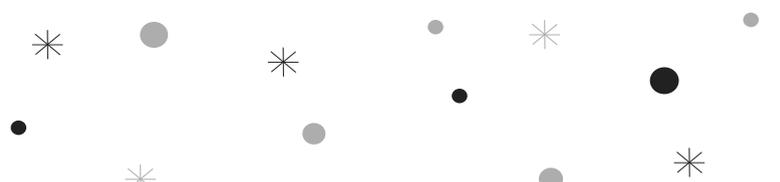
Das Centre Lumière ist ein Selbsthilfeprojekt im Süden Haitis, um haitianischen Familien einen Weg aus der Not zu eröffnen. Mit dem Verkauf der Handarbeiten erhalten Frauen die Chance, sich den Lebensunterhalt für sich und ihre Familien selbst zu erwirtschaften.

Taschen  
Weihnachts- und  
Glückwunsch-Karten  
Hüllen für Losungsbücher  
und vieles andere

## Adventsverkauf

**Samstag, 5.12.20**  
**8 - 12 Uhr**  
**vor der Martinskirche**

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Weil i. S. und Verein Hilfe für Süd Haiti e.V.



## Adventsverkauf

**SAMSTAG 5. DEZEMBER**  
**8:00-12:00 UHR**  
**VOR DER**  
**MARTINSKIRCHE**

AUF AKTUELLE CORONA-REGELUNGEN  
WIRD SELBSTVERSTÄNDLICH  
GEACHTET. WIR BITTEN SIE DAHER  
EINEN MUNDSCHUTZ ZU TRAGEN.

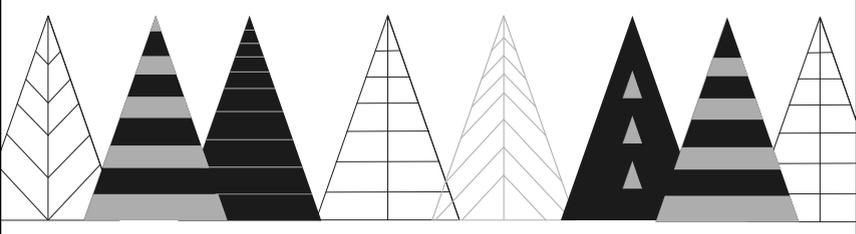
ANGEBOTEN WERDEN U.A.:

HANDARBEITEN AUS EINEM SELBSTHILFEPROJEKT AUS HAITI

SELBSTGEMACHTES AUS DER KÜCHE

HANDGESTRICKTE SOCKEN & KLEINE DEKOARTIKEL

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Weil im Schönbuch






**Diese Woche**

**Samstag, den 5. Dezember 2020**

8.00- **Adventsverkauf**  
12.00 vor der Martinskirche

**Coronaregeln im Gottesdienst**

Derzeit ist der Landkreis Böblingen Risikogebiet mit einer 7-Tages-Inzidenz von mehr als 50 Neuinfektionen auf 100.000 Einwohner. Deshalb ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes während des ganzen Gottesdienstes verpflichtend. Auf das gemeinsame Singen müssen wir leider verzichten. Es dürfen nur Besucher, die in einem gemeinsamen Haushalt leben, ohne Abstand nebeneinander sitzen. Für alle andern Besucher gilt ein Abstand von 2 m. Die Gottesdienstbesucher müssen weiterhin registriert werden.

Wir weisen auf das grundsätzlich geltende **Teilnahmeverbot** an allen Veranstaltungen, den Gruppen und Kreisen unserer Kirchengemeinden für alle hin, die entweder entsprechende Symptome wie Fieber, Schnupfen, Halsweh usw. zeigen, oder Kontakt mit einem Covid-Infizierten hatten oder sich in Quarantäne befinden.

**Gottesdienste mit Besuchern in der Martinskirche und Übertragung als Livestream**

Alle Gottesdienste in der Martinskirche werden ab sofort mit Besuchern gefeiert, gleichzeitig werden alle Gottesdienste auch wieder als Livestream zu Ihnen nach Hause übertragen. Ein herzliches Dankeschön dafür an alle Mitarbeiter, die dies möglich machen.

**Gottesdienst zum Anhören**

Für all diejenigen, die nicht an den Gottesdiensten teilnehmen oder sie als Livestream anschauen können, besteht die Möglichkeit einen Mitschnitt als CD zu erhalten. Falls Sie daran Interesse haben, dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro unter der Telefonnummer (0 71 57) 52 07 03.

**Kinderkirche Online**

Bis zum Jahresende findet unsere Kinderkirche wieder online statt. Hast Du Lust, einmal in der Woche zu Hause Kinderkirche zu feiern?

Wir bereiten jeweils eine biblische Geschichte sowie vertiefende Gedanken, passende Spiel-, Rätsel oder auch Bastelangebote für Dich vor.

Wenn Du dabei sein möchtest, dann schreibe einfach eine mail an Manuel Mutschler (m.mutschler@gmx.de) und schon wirst Du von uns „versorgt“. Wir freuen uns, Dir eine Freude zu machen!

Deine Kinderkirchmitarbeiter

**Wir suchen eine Mesnerin / einen Mesner**

Die Mesnerstelle an der Martinskirche teilen sich derzeit Frau Fleischmann und Frau Krens. Frau Krens hat sich beruflich neu orientiert. Zum 1. Dezember 2020 ist der Stellenanteil von Frau Krens mit 3,42 Wochenstunden neu zu besetzen. Wer daran Interesse hat, kann sich mit Pfarrer Krusemarck, Thomas Rieger oder dem Gemeindebüro in Verbindung setzen.

**Aktion Einkaufshilfe**

Wir wollen helfen, dass niemand in der Coronakrise übersehen wird und ohne Hilfe bleibt. Wir vermitteln Ihnen weiterhin freiwillige Helfer, die für Sie Einkäufe, sonstige Besorgungen und Gänge übernehmen. Sollten Sie Hilfe benötigen, melden Sie sich bitte dafür telefonisch in unserem Gemeindebüro.

**ADVENTSVERKAUF am 5. Dezember 2020**

vor der Martinskirche

Schon traditionell konnten Sie am Freitag vor dem ersten Advent bei uns kleine Weihnachtsgeschenke kaufen. Da das Schönbuchfeuer jedoch in diesem Jahr ausfällt, wollen wir Ihnen diese Möglichkeit dennoch anbieten:

Am Samstag, den 5. Dezember 2020, bieten wir von 8.00 bis 12.00 Uhr vor der Martinskirche Verschiedenes an:

- Handarbeiten aus einem Selbsthilfeprojekt aus Haiti
- Selbstgemachtes wie Marmelade, Sirup, handgestrickte Socken, kleine Dekoartikel,...

Wir freuen uns schon jetzt auf Sie als Käufer.

Selbstverständlich achten wir auf die Hygiene- und Abstandsregeln und bitten Sie, einen Mundschutz zu tragen.

**Ein Weihnachtsgeschenk von Ihnen!**



**Die Kinder Osteuropas brauchen Sie!**

Auch in diesem Jahr können Sie wieder an der Aktion „Weihnachtspäckchen an Kinder in Osteuropa“ teilnehmen.

Für Einzelheiten wenden Sie sich bitte direkt an die Sammelstelle von Doris Hiller, Brückenstraße 3, 71093 Weil im Schönbuch, Tel.: (0 71 57) 6 43 31.

**Abgabeschluss: 12. Dezember 2020**

Informieren Sie Ihre Kunden mit einer Anzeige in der **KREISZEITUNG!**  
krzbb.de

**Weihnachtspäckchen für Mariaberg**

**MARIABERG**



**Auch dieses Jahr gibt es wieder die Möglichkeit, Menschen mit Behinderung einen Weihnachtswunsch zu erfüllen.**

Die Wunschzettel erhalten Sie an folgenden Stellen:

- im Breitensteiner Lädle ab Mittwoch, den 18. November 2020
- am Bäckerstand in Neuweiler, Sa 7.00 bis 10.00 Uhr (21. und 28. November 2020)
- in der Kinder- und Jugendbücherei im Neuweiler Rathaus, Öffnungszeiten: Mo und Do 15.00 bis 17.00 Uhr
- in der Bücherei in Weil im Schönbuch zu den bekannten Öffnungszeiten

Genaue Informationen zu Abgabeort und -datum können Sie dem Wunschzettel entnehmen.

Vielen Dank an alle, die diese tolle Aktion jedes Jahr möglich machen!

Auskünfte erhalten Sie bei:

Katrin Zimmermann, In der Röte 61, Weil im Schönbuch Tel.: (0 71 57) 7 21 17 24

**Gemeindebrief**

Der neue Gemeindebrief ist fertig und kann am Sonntag nach dem Gottesdienst von den Gemeindedienstfrauen in der Martinskirche, oder im Laufe des Sonntags bis 18.00 Uhr mitgenommen bzw. dort abgeholt werden.

Herzlichen Dank!

**Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Baptist**



**Katholisches Pfarramt, Bachstraße 17**

**Sekretariat:** M. Herbig  
Telefon (0 71 57) 5 38 32-0, Fax (0 71 57) 5 38 32-29,  
E-Mail: St.JohannesBaptist.WeilimSchoenbuch@drs.de

**Öffnungszeiten Pfarrbüro**

Montag und Dienstag	9.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	16.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	10.00 bis 12.00 Uhr

**Homepage:** www.kgwd.drs.de, www.chiesa.de

**Pfarrer Anton Feil**

Schubertstraße 19, 71088 Holzgerlingen,  
Telefon (0 70 31) 41 98 01

**Pfarrvikar Jean-Rémy Kokaya Dalo**

Furtbrunnen 6, 71093 Weil im Schönbuch,  
Telefon (0 71 57) 7 05 37 89

**Jugendreferentin Maria Kaak**

jugendreferat.kgwd@gmail.com

**Am Freitag, 4. Dezember ist das Pfarrbüro geschlossen.**

**Beerdigungsdienst**

**1. bis 11. Dezember 2020**

Pfarrer Jean-Rémy Kokaya Dalo,  
Telefon (0 71 57) 7 05 37 89

**Samstag, 5. Dezember 2020**

18.00 Eucharistiefeier Bruder Klaus Dettenhausen (Pfr. Kokaya), Kollekte für die Aufgaben der Kirchengemeinde

**Sonntag, 6. Dezember 2020 – 2. Advent**

- 10.00 Ökumenischer Gottesdienst mit Nikolausbesuch, im Freien an der Schule Breitenstein
- 10.30 Eucharistiefeier St. Martinus Waldenbuch (Pfr. Kokaya)
- 11.00 Kinderkirche mit Nikolausbesuch Bruder Klaus Dettenhausen, bitte vorab im Pfarrbüro per E-Mail oder telefonisch (Anrufbeantworter) bis 4.12. anmelden
- 17.00 Offene Kirche im Advent St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch (siehe Plakat)

**Montag, 7. Dezember 2020**

19.30 Ökumenisches Hausgebet im Advent

**Dienstag, 8. Dezember 2020**

9.00 Rorate St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch (Pfr. Kokaya)

**Mittwoch, 9. Dezember 2020**

16.00 Eröffnungsgottesdienst Erstkommunionkinder aus Weil im Schönbuch, St. Johannes Baptist

**Donnerstag, 10. Dezember 2020**

- 16.00 Eröffnungsgottesdienst Erstkommunionkinder aus Dettenhausen, Bruder Klaus
- 18.30 Rorate St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch

**Vorschau**

**Samstag, 12. Dezember 2020**

18.00 Eucharistiefeier und Versöhnungsfeier Heilig Kreuz Schönaich (Pfr. Feil)

**Sonntag, 13. Dezember 2020 – 3. Advent**

- 10.30 Eucharistiefeier St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch (Don Emeka)
- 17.00 Offene Kirche im Advent St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch (siehe Plakat)

**Bitte beachten Sie, dass wir die Heizung 30 Minuten vor Gottesdienstbeginn ausschalten müssen. Es wird daher in der Kirche nicht ganz so warm sein, wie gewünscht.**

**Gottesdienst im Fernsehen**

Sonntag, 6. Dezember, 2. Advent, 10.00 Uhr Bibel-TV, Eucharistiefeier aus dem Würzburger Dom

**Die Kirche St. Johannes Baptist** bleibt tagsüber geöffnet für Personen, die einen Ort für Stille, Besinnung und Gebet aufsuchen möchten.

**!!! Wichtige Info Firmvorbereitung, 4. Dezember 2020!!!**

Liebe Interessierte an der Firmvorbereitung 2021 (jetzt Klasse 9),

leider muss unser Infoabend aufgrund der verstärkten Kontaktbegrenzungen ins Digitale wechseln. Dazu klicke am Freitag, den 4. Dezember 2020 um 19.00 Uhr auf folgenden Link oder wähle Dich kostenlos mit einer der Telefonnummern ein: <https://zoom.us/j/94492099608>,

+49 30 5679 5800

+49 69 3807 9883

+49 695 050 2596

+49 69 7104 9922.

Da sich vielleicht noch nicht alle Interessierte gemeldet haben, sind wir auf Deine Mithilfe angewiesen. Bitte frage diejenigen, von denen Du weißt, dass sie auch gern zur Firmvorbereitung kommen möchten, ob sie einen Link bekommen haben. Besten Dank! Wir freuen uns auf Dich!

Viele liebe Grüße, für das Firmvorbereitungsteam Pastoralreferentin Juliane Avcu, Tel.: (0 70 31) 4 12 98 50, Mobil: (01 51) 22 27 85 75, Juliane.Avcu@drs.de

**Hausgottesdienste feiern**

Mit „Zuhause Gottesdienst feiern“ hat die Diözese schon im ersten Lockdown im Frühjahr Gottesdienstmodelle zur Verfügung gestellt, die niederschwellig und ohne Vorkenntnisse auch in den Familien und Einzelhaushalten umsetzbar waren. Auch für die Advents- und Weihnachtszeit stehen nun wieder Hausgottesdienste für Familien und mit Kindern, Hausgebete für alleine lebende Menschen und andere Vorlagen bereit. Sie sind auf der Homepage der Diözese abrufbar [www.drs.de](http://www.drs.de). Vorschläge für einen Hausgottesdienst im Advent liegen für Sie in den Kirchen bereit.

**Nikolaus schaut vorbei**

Der 6. Dezember ist seit dem Jahre 1087 das Fest des Hl. Nikolaus. Vor allem Kinder haben ihn zum Schutzpatron erwählt. Mit dem Symbol seiner Bischofswürde, dem Stab und der Mitra, besucht er die Kinder. Diesen gütigen und gebenden Nikolaus können Sie in diesem Jahr leider nicht zu Ihnen nach Hause bestellen. Aber vielleicht schaut er beim ökumenischen Gottesdienst in Breitenstein oder in der Kinderkirche in Dettenhausen vorbei?

**Liebe Kinder,**

den Mann unten im Bild kennt Ihr bestimmt. Aber wisst Ihr auch, wann und wo er gelebt hat, wie aus Schiffchen Stiefel geworden sind und wieso er mit Goldklumpen warf? Antworten, Lieder, Gedichte, eine Geschichte zum Vorlesen und mehr findet Ihr auf den angegebenen Websites.

Übrigens nicht nur für Kinder interessant, Ihr dürft es gerne Erwachsenen weitersagen...;-)

Eine schöne Adventszeit auch und gerade in diesen besonderen Zeiten wünscht Euch

Euer Kiki-Fago-Team

**Rückblick Jugendgottesdienst**

Am 21. November 2020 fand in der Heilig Kreuz Kirche Schönaich der Jugendgottesdienst der Seelsorgeeinheit zu Christkönig statt. Unter dem Motto „Du bist bestimmt! Du bist gut!“ haben Jugendliche einen bunten Gottesdienst vorbereitet. Dabei stiegen sie spirituell tief in den Evangeliumstext von Christkönig (Mt 25,31-46) ein. Sie stellten die berechtigte Frage, was dieser alte Text in ihrem alltäglichen Leben bedeuten könnte. Sie zeigten deutlich, dass Gottes Auftrag an uns Menschen auch heute noch gilt. Dazu sind wir bestimmt, dafür sind wir gut. Musikalisch begleitet wurde der Jugendgottesdienst von der Jugendband. Ein rundum gelungener Gottesdienst, von dem die Jugendlichen hoffentlich noch lange zehren können. Vielen Dank allen Mitwirkenden!

Juliane Avcu, Pastoralreferentin

**Wer bin ich?**

Myra



Bischof

heilig

Schiffchen

Goldklumpen

vor 1700 Jahren





<https://www.katholisch.de/aktuelles/themenseiten/der-heilige-nikolaus>

<https://www.weihnachtsmannfreie-zone.de/hintergrund/war-nikolaus/>

<https://nikolaus-von-myra.de/de/>

**Kinderkirche am Nikolaustag – Seid Ihr dabei?**

## Herzliche Einladung

an alle Kinder (im Kindergarten- und Grundschulalter)

zur **Kinderkirche**

am **Sonntag, 6. Dezember um 11 Uhr**  
in der **Bruder-Klaus-Kirche in Dettenhausen.**

Wir wollen miteinander beten, von Gott hören, kreativ sein ...  
... und wir erwarten hohen Besuch!  
(Natürlich alles unter Einhaltung des Hygienekonzepts.)



**Seid Ihr dabei?**  
Dann **meldet Euch** mit einer erwachsenen Begleitperson bis Freitag, 4.12. im Pfarrbüro per E-Mail oder telefonisch (Anrufbeantworter) mit Eurem Namen, Eurer Telefonnummer und Eurem Alter an.

**Wir freuen uns auf Euch!**

PS: für alle ab 6 Jahren: Bitte Mund-Nasen-Schutz nicht vergessen!



Kath. Kirchengemeinde Weil im Schönbuch – Dettenhausen  
E-Mail: [kgwd@drs.de](mailto:kgwd@drs.de), Telefon: 07157 538320



**Musik berührt – gerade im Advent**

Corona fordert uns alle heraus. Und so hat sich der Kirchenchor Weil im Schönbuch-Dettenhausen herangewagt und das Projekt „Schola“ auf den Weg gebracht. Acht Sängerinnen und Sänger bereiten einen Gottesdienst musikalisch vor, durchaus immer in unterschiedlicher Besetzung. So konnten wir erstmals am vergangenen Wochenende den Vorabendgottesdienst zum ersten Advent mit vielen Liedern feierlich mitgestalten.

Gestärkt durch die positiven Rückmeldungen werden wir das Projekt Schola fortführen und unter erschwerten Corona-Bedingungen und in unterschiedlicher Besetzung weiter proben. Wir freuen uns, an der RORATE am 10. Dezember 2020 um 18.30 Uhr wieder für die Gemeinde zu singen und auch auf die

OFFENE KIRCHE IM ADVENT am 13. Dezember 2020, dem dritten Adventssonntag. Abends um 17.00 Uhr werden wir für Sie eine besinnliche Stunde mit Impulsen und Liedern gestalten.

Für den Kirchenchor, B. Bauer



**Katholische italienische Gemeinde  
Gesu Misericordioso**



**Sekretariat – Im Hasenbühl 8:**

Daniela Di Stefano,  
Telefonnummer:  
(0 70 31) 4 38 02 15;  
E-Mail: cigm@outlook.com

**Öffnungszeiten:**

Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr  
und Freitag von 12.30 bis 14.30 Uhr

Don Emeka: (nach Vereinbarung )  
Mobil (01 62) 6 17 42 64



OFFENE KIRCHE IM ADVENT



**Impulse, schöne Musik, Stille, Kerzenlicht  
–zur Ruhe kommen –**

Dazu möchten wir Sie an den vier Adventssonntagen  
von 17.00 – 18.00 Uhr herzlich einladen.

**1. Advent 29.11.2020**

Bruder-Klaus-Kirche Dettenhausen

**2. Advent 06.12.2020**

Kirche St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch

**3. Advent 13.12.2020**

Kirche St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch

**4. Advent 20.12.2020**

Bruder-Klaus-Kirche Dettenhausen

Es gelten die aktuellen Hygieneauflagen.

Kath. Kirchengemeinde, Bachstraße 17, 71093 Weil im Schönbuch  
Tel: 07157 538320, E-Mail: kgwd@drs.de



**Sonntag, 6. Dezember 2020  
um 11.00 Uhr Gottesdienst in Steinenbronn.  
2. Advent**

**Sonntag, 13. Dezember 2020  
um 15.00 Uhr Gottesdienst in Schönaich  
3. Advent**

**Sonntag, 20. Dezember 2020  
um 11.00 Uhr Gottesdienst in Holzgerlingen  
4. Advent**

**Donnerstag, 24. Dezember 2020  
um 23.00 Uhr Gottesdienst in Schönaich.  
Heiligabend.**

**Freitag, 25. Dezember 2020  
um 11.00 Uhr Gottesdienst in Steinenbronn.  
Weihnachten**

**Sonntag, 27. Dezember 2020  
um 11.00 Uhr Gottesdienst in Schönaich.**

**Evangelisch-  
Methodistische Kirche**



Christuskirche, Im Hasenbühl 26

**Pastorin:**

Ellen Widmer, Im Röhrle 5, 71101 Schönaich  
Telefon (0 70 31) 2 04 07 38

Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.schoenaicherkirchen.de/emk](http://www.schoenaicherkirchen.de/emk)

**Sonntag, 6. Dezember – 2. Advent**

9.30 Gottesdienst mit Pastorin Ellen Widmer  
Thema: Versöhnt!  
Parallel Sonntagschule – Eingang separat  
hinter der Kirche.

**Mittwoch, 9. Dezember 2020**

ab 18.00 Online Adventsandacht

Sie finden einen Link zur Online Adventsandacht  
auf unserer Homepage: <https://emk-schoenaich.de/>



oder direkt auf unserm  
Youtube Kanal:  
EmK Schönaich Gottes-  
dienst-Stream

**Wenn Sie auf Chiffre-Anzeigen  
antworten möchten, beachten Sie bitte:**



- schreiben Sie deutlich erkennbar die Chiffre-Nummer auf den Umschlag
- wenn Sie auf mehrere Anzeigen gleichzeitig reagieren möchten, verwenden Sie unbedingt für jede Chiffre-Nummer einen gesonderten Umschlag
- der Umschlag sollte stets verschlossen sein



[www.krzbb.de](http://www.krzbb.de)

**KREISZEITUNG  
Böblinger Bote**

Bleibe bei uns, denn es wird Abend,  
und der Tag hat sich geneigt!

Lukas 24,29

Neuapostolische Kirche  
Weil im Schönbuch



Gemeindevorsteher: Markus Schlayer, Lindenstraße 15, 71101 Schönaich, Tel.: (0 70 31) 68 12 70

**Im Monat Dezember finden unsere Gottesdienste in der Kirche in Dettenhausen, Franzenstr. 16 statt.**

Für die persönliche Teilnahme am Gottesdienst ist weiterhin eine Anmeldung und das Erfassen jeden einzelnen Besuchers erforderlich. Mit Hilfe des eingerichteten Ticketsystems können Einzel-, Doppel- oder Familienplätze reserviert werden – und ihr wisst gleich, wo ihr sitzen könnt. Wenn die zulässigen Plätze bereits belegt sind, ist alternativ eine Buchung in unserer Kirche in Steinenbronn möglich. Wer keinen Zugangslink für die Reservierungsmöglichkeit erhalten hat, kann sich gerne unter o.g. Kontaktdaten melden.

**Angebote für unsere Kinder**

„Kinderkirche“ in Form von Vorsonntagsschule (Kindergartenkinder) und Sonntagsschule (für Schüler\*innen bis zum Konfirmandenalter) finden im Dezember für die ganze Schönbuchlichtung zweiwöchentlich in unserer Kirche in Dettenhausen statt. Auch hierfür ist eine Anmeldung bis zum Vorabend notwendig, damit wir die Abstands- und Hygieneregeln einhalten können.

**Die nächsten Möglichkeiten für Gottesdienst und Gemeinschaft:**

**Sonntag, 6. Dezember (2. Advent)**

**9.30 Gottesdienst / Sonntagsschule in Dettenhausen**

Miterleben des Gottesdienstes von zu Hause per Telefon möglich: (07 11) 20 94 99 00, Raum Nr. 18980#, PIN 66666#

**Mittwoch, 9. Dezember**

**20.00 Andacht** aus dem Hörsaal unserer Kirche in Steinenbronn mit Telefonübertragung: (07 11) 20 52 64 29, Raum 56887#, PIN 44444#

**Sonntag, 13. Dezember (3. Advent)**

**9.30 Gottesdienst in Dettenhausen**

Miterleben des Gottesdienstes von zu Hause per Telefon möglich: (07 11) 20 94 99 00, Raum Nr. 18980#, PIN 66666#

**Mittwoch, 16. Dezember**

**20.00 Andacht** aus dem Hörsaal unserer Kirche in Steinenbronn mit Telefonübertragung: (07 11) 20 52 64 29, Raum 56887#, PIN 44444#



**Hier bin ich**  
... mal gut, mal schlecht gelaunt,  
mal glücklich, mal traurig. Und Jesus sagt:  
Komm, wie du bist!

Neuapostolische Kirche  
www.nak.org



**Ökumene am Ort**

**Ökumenisches Hausgebet im Advent**

Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Montag, 7. Dezember um 19.30 Uhr zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in der Vorbereitungszeit auf Weihnachten geworden. Das Heftchen dazu liegt in den Kirchen zum Mitnehmen aus und bietet Anregungen für eine Andacht.

**Die Vereine informieren**

**Junges Streichorchester  
Weil im Schönbuch e.V.**



**Adventskalender**

Für den Adventskalender des jungen Streichorchesters ist keine Anmeldung bei Facebook nötig, auch wenn Sie das vorgeschlagen bekommen. Sie können einfach weiterscrollen bzw. Wischen um die Filme zu sehen:

<https://rebrand.ly/adventskalender>

Nächste Woche erscheint hier noch ein Adventsrätzel für Euch. Viel Spaß und einen schönen Advent

**Landfrauen  
„Am Schönbuch“ e.V.**



**Liebe LandFrauen, liebe Gäste – Was wird?**



Corona kam – die Welt steht still,  
man kann nicht reisen wie man will!  
Kontakte soll es kaum noch geben,  
verwaist ist das soziale Leben  
Lockdown heißt das Zauberwort:  
„Bleibt daheim und geht nicht fort!“

Wir LandFrauen sind davon stark betroffen,  
wir würden gern und können doch bloß hoffen,  
dass dieser Albtraum bald vorbei,  
und alles so wie früher sei.

Die Menschheit muss den Umgang mit Corona erst lernen,  
und wann es soweit ist – steht noch in den Sternen.

Auch die Weihnachtsfeier können wir vergessen,  
es gibt kein leckeres Weihnachtessen,  
doch gibt die Vorstandschaft bekannt;  
„Wir stecken den Kopf nicht in den Sand!“

„Wir planen weiter – verflixt noch mal,  
nichts tun wäre absolut das falsche Signal!“  
Im neuen Programm wir sagen es ungelogen,  
haben wir tolle Referenten an Land gezogen!

Schaut es euch an mit Zeit und Ruh,  
es findet statt – vorausgesetzt die Lage lässt es zu.

„LandFrau ist und bleibt – mit Abstand - das Beste  
was Dir passieren kann.“

Gisela Hartmann

Nun wünschen wir von der Vorstandschaft **allen Mitgliedern und unseren treuen Gästen** eine schöne Adventszeit, geruhsame Weihnachtsfeiertage und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2021.

Passt auf Euch auf, damit wir uns nach Ende dieser Pandemie wieder treffen können.

**Es grüßen Euch:**

**Regina, Conny, Doris, Waltraud**

**Elke, Gabriele und Helga**

**Radsportverein  
Weil im Schönbuch**



**Trainings- bzw. Abfahrtszeiten:**

**– Radball:**

Montags und donnerstags

zwischen 17.00 und 21.00 Uhr

Mittwochs

ab 19.30 Uhr

**– Kunstradfahren:**

Dienstags, mittwochs und freitags

zwischen 16.00 und 19.30 Uhr

**– Radtreff:**

Freitags

um 17.00 Uhr

(April bis Ende September)

Anmerkung: Die Trainingszeiten können variieren. Wer im Training vorbeikommen möchte, sollte dies möglichst einen Tag vorher telefonisch, (0 71 57) 53 76 95 oder per E-Mail: [beata.leinich@rvweil.de](mailto:beata.leinich@rvweil.de) abklären.

**Feiern in der Radsporthalle**

Sie suchen eine bewirtschaftete Halle für Ihre Betriebsfeier, Betriebsversammlung, Kommunion, Konfirmation, Hochzeit, Jahrgangsfest, Taufe, Geburtstagsfeier oder Trauerfeier. In unserer Radsporthalle bieten wir Ihnen den vollen Service für Veranstaltungen von ca. 50 bis 240 Personen.

Kontakt: Beata Leinich, Tel: (0 71 57) 53 76 95 oder [www.rvweil.de](http://www.rvweil.de)

**Schönbuchsenioren  
Weil im Schönbuch**



**Schönbuchsenioren**

Liebe Schönbuchsenioren!

Wie gerne hätte ich unsere Weihnachtsfeier, die nächste Woche gewesen wäre, angekündigt, aber leider, leider können wir uns bis auf weiteres immer noch nicht treffen, was ich sehr bedaure!

Sicherlich wird es auch im neuen Jahr so bald nicht möglich sein, dennoch möchte ich Euch vorab unsere Termine für unsere Treffen für 2021 bekannt geben, da ich diese bei der Gemeinde für das Turnheim schon festlegen musste.



- Dienstag, 19. Januar 2021
- 9. Februar 2021
- 23. März 2021 (Modenschau Jörger)
- 20. April 2021
- Mittwoch, 19. Mai 2021 (Ausflug??)
- Dienstag, 8. Juni 2021
- 6. Juli 2021
- 2. August 2021
- Mittwoch, 15. September 2021 (Ausflug??)
- Dienstag, 12. Oktober 2021
- 16. November 2021 (Modenschau Jörger)
- 7. Dezember 2021 (Weihnachtsfeier)

**Änderungen vorbehalten!**

Sobald es die Regeln zulassen, dass wir uns wieder treffen können, werde ich Euch rechtzeitig über das Mitteilungsblatt informieren.

Nun bleibt mir nur noch **Euch eine besinnliche und vor allem eine gesunde Adventszeit zu wünschen.**

Seid alle ganz lieb begrüßt und von der Ferne umarmt

Eure Brigitte mit Team

Kontaktadresse: Brigitte Kittel, Tel. (0 71 57) 6 22 51

**Sportvereinigung Weil im Schönbuch e.V.**



Web: [www.sportvereinigung-weil.de](http://www.sportvereinigung-weil.de)

Postalisch: SpVgg Weil im Schönbuch e.V.  
Postfach 11,  
71089 Weil im Schönbuch

oder: Geschäftsstelle:  
Hauptstraße 83,  
71093 Weil im Schönbuch

e-mail: [Geschaeftsstelle@sportvereinigung-weil.de](mailto:Geschaeftsstelle@sportvereinigung-weil.de)

**Öffnungszeiten Geschäftsstelle:**  
Mo., Do. 18.00–20.00, Mi. 10.00–12.00 Uhr  
Telefon: (0 71 57) 5 34 98 53



**Aktuelle Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle**

Aktuell können wir aufgrund der vorgegebenen Regelungen zu Corona nicht wie gewohnt geöffnet haben. Gerne vereinbaren wir einen Termin mit Ihnen.

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf

- per e-mail: [geschaeftsstelle@sportvereinigung-weil.de](mailto:geschaeftsstelle@sportvereinigung-weil.de) oder per
- Telefon unter (0 71 57) 5 34 98 53 (Geschäftsstelle mit Anrufbeantworter) oder Telefon (01 51) 4 63 46 97 29

Kommen Sie gut durch diese Zeit und bleiben Sie gesund!

**Tennisclub Weil im Schönbuch e.V.**



Internet: [www.tennisclub-weil.de](http://www.tennisclub-weil.de)  
E-Mail: [karlheinzbinder@tcweil.de](mailto:karlheinzbinder@tcweil.de)

**Handarbeiten**

Die Umkleeräume auf beiden Seiten gehen zügig voran. Bei den Herren kann man es sich inzwischen schon gut vorstellen, wie es einmal werden wird. Selbst ein Garderobenständer ist schon aufgestellt. So haben es die Arbeiter etwas leichter, da sie bei diesen Temperaturen auch ihre Jacken brauchen und sie so leichter aufhängen können.

In den anderen Umkleide- und Duschräumen wird inzwischen heftig gearbeitet. Wie bereits berichtet, die Kabinen stehen und die Wände werden jetzt verputzt. Noch sieht alles sehr chaotisch aus aber es geht vorwärts!

**Außenarbeiten**

Die unteren vier Plätze sehen Tennisplätzen schon sehr ähnlich. Auch die Plätze 7-9 sind vom Belag fertig. In diesen frostigen Tagen sah es beinahe so aus, als läge Schnee auf den oberen Plätzen. Bis auf den Platz 5 und 6, die warten noch auf ihre Bearbeitung, sieht alles schon prima aus. Man bekommt fast schon Vorfreude auf den nächsten Sommer. Jetzt bleibt nur noch die Hoffnung, dass bis zum Saisonstart im April alle gesund bleiben und die Pandemie Vergangenheit war. Hoffen darf man doch, oder?



**Im Internet findet ihr uns unter:**

[www.weilemer-schuetzen.de](http://www.weilemer-schuetzen.de) oder bei Fragen einfach eine E-Mail an [info@weilemer-schuetzen.de](mailto:info@weilemer-schuetzen.de) senden.

**Nachruf**

Der Schützenverein  
Weil im Schönbuch  
trauert um sein  
langjähriges Mitglied

**Willy Scheuermann**

Seiner Familie sprechen wir  
unser herzliches Beileid aus.

Wir wollen dem Verstorbenen  
für 66 Jahre Treue danken  
und ihm ehrend gedenken.

Die Vorstandschaft

**Kontakt**

- Web: <http://www.weilemer-schuetzen.de>
- Facebook: <http://www.facebook.com/Weilemer-Schuetzen>
- e-Mail: [info@weilemer-schuetzen.de](mailto:info@weilemer-schuetzen.de)



Im Web, auf Facebook und per e-Mail

**Abteilung Turnen**



**Trainingsausfall bis 2021!**

Liebe Eltern, Liebe Turnerinnen und Turner, aufgrund der aktuellen Situation müssen auch wir nach dem November nun auch im Dezember den Turnbetrieb aussetzen. Wir werden euch im Blättle und auch auf unserer Webseite auf dem laufenden halten.

Wir wünschen euch allen, trotz aller Umstände, eine besinnliche Adventszeit und einen guten Start ins neue Jahr. Dann können wir hoffentlich das Training wieder aufnehmen!

Mit sportlichem Gruß Eure Trainer:)

**Kontakt**

Email-Adresse: [www.turnen-weil1907@gmx.de](mailto:www.turnen-weil1907@gmx.de)  
Homepage: <http://www.turnen-weil.de>

**Kindersportschule Schönbuch**



[www.kiss-schoenbuch.de](http://www.kiss-schoenbuch.de)  
[www.sportvereinigung-weil.de](http://www.sportvereinigung-weil.de)  
KiSS-Leiterin Lisa Nadolny  
Geschäftsstelle KSV Holzgerlingen e.V.  
71088 Holzgerlingen, Erlachstraße 1  
Telefon KiSS-mobil (01 51) 20 22 82 47  
E-Mail: [info@kiss-schoenbuch.de](mailto:info@kiss-schoenbuch.de)  
Sprechstunden: 9.30 bis 12.30 Uhr außer dienstags  
SpVgg Weil im Schönbuch e.V.  
Ansprechpartnerin Gudrun Gebauer  
Geschäftsstelle WiS, Hauptstr. 83  
E-Mail: [geschaeftsstelle@sportvereinigung-weil.de](mailto:geschaeftsstelle@sportvereinigung-weil.de)  
Geöffnet: Mo. und Do. 18.00 bis 20.00 Uhr,  
Mi. 10.00 bis 12.00 Uhr



Handwerkerballett



Die neuen Zuschauertribünen

**Überörtliche Vereine**

**Haus der Familie Sifi-BB**

**Freie Plätze in Kursen**

**Augen auf und durch – die Wechseljahre**

Ein Informationsabend für Frauen ab 40 Jahren (Web-Seminar)

Denken Sie beim Stichwort Wechseljahre auch zuerst an Hitzewallungen oder Stimmungsschwankungen und fragen sich manchmal:

- „Was kommt da auf mich zu?“
- „Ist es bei mir vielleicht schon soweit?“
- „Was verändert sich in meinem Körper?“
- „Welche Beschwerden kann es geben?“
- „Was kann ich für mich tun?“

Gut informiert können Sie dem neuen Lebensabschnitt gelassen entgegensehen.

Ein durchaus erfreulicher Abend für Frauen ab 40.

In Kooperation mit pro familia Böblingen

Dienstag, 8. Dezember 2020, 18.00 bis 19.30 Uhr  
- online

**Optimismus in Kindern wecken (Web-Seminar)**

Optimismus ist eine Lebenshaltung, die den Blick auf die positiven Möglichkeiten einer (auch schwierigen) Situation richtet. An diesem Abend beschäftigen wir uns damit, wie wir in unseren Kindern Optimismus wecken können und ihnen dabei helfen, zu einem offenen, lebensbejahenden und positiven Menschen heranzuwachsen.

Ebenfalls bietet der Abend viele praktische Impulse für den Alltag: Wir können wir unsere Kinder ermutigen und innere Stärke vermitteln? Wie können wir den Kindern helfen, Misserfolge konstruktiv zu verarbeiten, damit es Ihnen gelingt, trotz Rückschlägen wieder aufzustehen und optimistisch weiter zu gehen? Hierzu erhalten Sie mutmachende Anregungen.

Ein Angebot des Resilienzentrums Sindelfingen-Böblingen.

Mittwoch, 9. Dezember 2020, 19.30 bis 21.30 Uhr  
- online

**Anmeldung:**

[www.hdf-sindelfingen.de](http://www.hdf-sindelfingen.de), [info@hdf-sindelfingen.de](mailto:info@hdf-sindelfingen.de)

**Mitteilungsblatt Weil im Schönbuch**

Erscheinungstag in der Regel Donnerstags.

**Herausgeber** ist das Bürgermeisteramt, 71093 Weil im Schönbuch, Marktplatz 3, Telefon (0 71 57) 12 90-0, Telefax (0 71 57) 12 90-43

**Redaktion:** Martin Feitscher, Gemeindeverwaltung, Telefon (0 71 57) 12 90-42

**Verantwortlich für den Amtlichen Teil,** alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Wolfgang Lahl, Marktplatz 3, 71093 Weil im Schönbuch

**Druck, Anzeigenteil und Verlag:** KREISZEITUNG Böblinger Bote, Wilhelm Schlecht GmbH & Co. KG, Wilhelmstraße 34, 71034 Böblingen

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Jonathan Möller, Anzeigenleiter, Telefon (0 70 31) 62 00-25, Fax (0 70 31) 62 00-78, E-Mail: [anzeigen@krzbb.de](mailto:anzeigen@krzbb.de)

Redaktionsschluss: Dienstag, 13.00 Uhr  
Anzeigenschluss: Dienstag, 10.00 Uhr  
Für Anzeigen gilt die Preisliste Nr. 58, gültig ab 1. Januar 2020.



**Anzeigenfax 07031 6200-78**